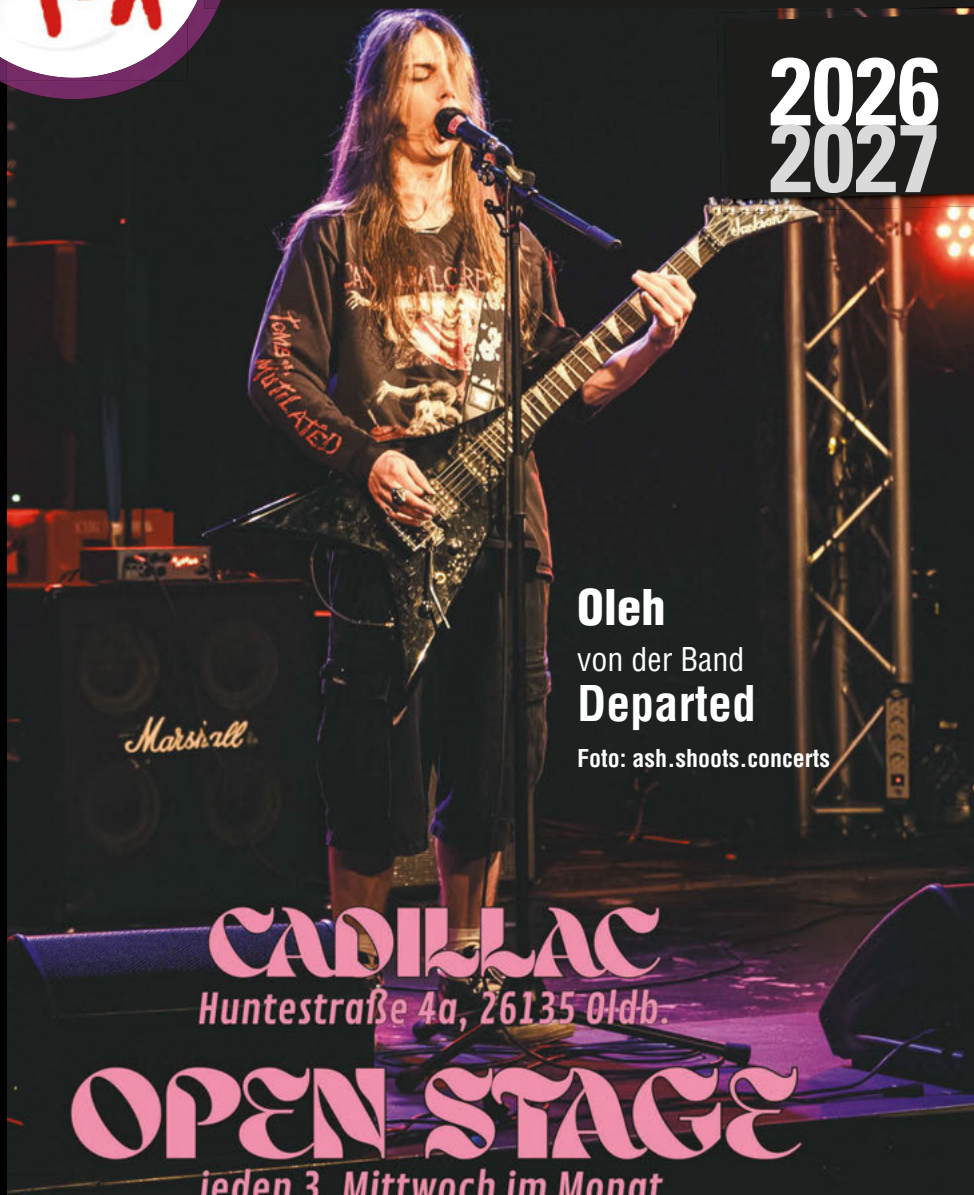




MUSIK-SPEZIAL

2026
2027

Bands ☆ Chöre ☆ Solisten ☆ Ensembles



Oleh
von der Band
Departed

Foto: ash.shoots.concerts

CADILLAC

Huntestraße 4a, 26135 Oldb.

OPEN STAGE

jeden 3. Mittwoch im Monat

Flinta*: Mehr Sichtbarkeit ☆ Fernweh: Mighty Oaks
12 Seiten Bandverzeichnis ☆ Clubs und Hallen der Region



MUSIC & MARCHING CENTER

WWW.MMC-MUSIC.DE

Teebkengang 2 • Oldenburg

Tel.: 0441/8818-0

- DRUM SETS
- KEYBOARDS/E-PIANOS
- GUITARS
- PA EQUIPMENT
- ACOUSTIC PERCUSSION
- CASES/BAGS
- HARDWARE
- CYMBALS
- DRUMHEADS
- STICKS

and a lot more!



**Übersicht
Infos
Vorverkauf**



Veranstaltungen im
Norden

Menu



GENRE

Jedes Genre

ORT

Ort auswählen

VERANSTALTUNGSORT

Veranstaltungsorte

ZEITRAUM AUSWÄHLEN

von...

bis...

SUCHBEGRIFF

Künstler, Stichwort...

ZURÜCKSETZEN

SUCHEN

HEUTE

MORGEN

DIESE WOCHE

VERLOSUNG

VORVERKAUF

Inhalt

Mehr Sichtbarkeit 4

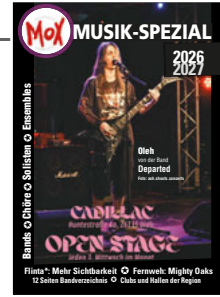


Es gibt genug Männer auf Bühnen. Sie müssen sich um Sichtbarkeit kaum bemühen. Gefühlt auf jedem Festival erscheinen jährlich mehrere hippe neue, komplett männlich gelesene, total angesagte Indiebands, während man nach Flinta* im Line-Up oft im Kleingedruckten suchen muss.



Vor 15 Jahren starb Amy Winehouse .. 6

Ganz so miserabel, wie einem das vorlaute Szeneinsider bisweilen gern weismachen mögen, ist es um die Präsenz von Frauen im Musikbusiness nun doch nicht bestellt. Man muss sich nur die diesjährige Grammy-Veranstaltung ins Gedächtnis zurückrufen...



Fernweh 8

Mighty Oaks klingen wie eine Berliner Antwort auf die britischen Indiefolk-Größen Mumford & Sons, haben seit ihrer Gründung anno 2010 eine atemberaubende Karriere hingelegt, inklusive bejubelter EPs, CDs, zahlloser Festival- und TV-Auftritte sowie mehrerer komplett ausverkaufter Touren beiderseits des Atlantiks.



Das große Band-Verzeichnis Bands, Gruppen, Orchester & Chöre	10
Spielstätten	22

FIT IN music
 Die moderne Musikschule.

- ✓ kostenlos ausprobieren
- ✓ Wunschtermin wählen
- ✓ durchstarten

Für



Foto: Thea Drexhage

Sichtbarkeit

mehr Sichtbarkeit

Es gibt genug Männer auf Bühnen. Egal ob bei Clubshows oder Festivals – sie müssen sich um Sichtbarkeit kaum bemühen. Gefühlt auf jedem Festival erscheinen jährlich mehrere hippe neue, komplett männlich gelesene und plötzlich total angesagte Indiebands, während man nach Flinta* im Line-Up oft im Kleingedruckten suchen muss. Das liegt nicht daran, dass es nicht genug Künstler*innen gibt, sondern einfach an erschwerten Rahmenbedingungen. Für Flinta* ist es in der Kulturbranche deutlich komplizierter. Nicht nur auf, sondern auch hinter der Bühne ist der Männerüberschuss stark spürbar. Das wäre ja grundsätzlich nichts Schlimmes, würde damit einher nicht auch die Angst vor Übergriffen oder der Druck, die eigenen Kompetenzen noch mehr beweisen zu müssen, nur weil man ein anderes Geschlecht hat, entstehen. In Bremen gibt es mehrere Veranstaltungsreihen, die diesem Trend entgegenwirken.

Da wären zum Beispiel das „Women in (e)motion – Festival“, welches durch mehrere Veranstaltungshallen der Stadt zieht, das WD*42 Festival, das Workshops, Konzerte und Vorträge rund um das Kulturzentrum Lagerhaus veranstaltet und recht neu auch die FAC-Veranstaltungsreihe samt Festival. FAC steht in diesem Fall für Femme Art Club und dieser ist im Kulturzentrum Schlachthof entstanden. Ziel ist es, Flinta* aus den Bereichen Musik, Kabarett und Literatur eine Bühne zu bieten. Seitens der Veranstaltungen heißt es: „Das FAC-Festival versteht sich als Kampfansage an die Cis-Männerdominanz auf den Bühnen: Ein lautes FAC (fuck) in Richtung all der Gatekeeper in der Veranstaltungsbranche!“ Eingeladen sich dieses Spektakel anzuschauen sind alle Geschlechter und ein Blick in den Schlachthof lohnt sich definitiv:

Rap, Rock, Literatur, Rudelsingen, das Programm ist vielfältig. So ist mit Şeyda Kurt eine Journalistin und Podcasterin eingeladen worden, die sich in der Vergangenheit aufgeladenen politischen Themen widmete und nun mit „Zeit der Monster“ ihren ersten Roman vorstellt. Dieser handelt von der Apocalypse, gesellschaftlichen Zusammenhalt und der Frage, was passiert, wenn jegliche Strukturen zerfallen. Auch auf dem Line-Up stehen Lucy Kruger & The Lost Boys, dem Bandprojekt von Lucy Kruger, einer südafrikanischen Singer- und Songwriterin die seit nunmehr 8 Jahren in Berlin ihr musikalisches Zuhause gefunden hat und nun mit Band die Bühne rockt – irgendwo zwischen Nick Cave und Sonic Youth. Ebenfalls aus Berlin kommt Wa22ermann, eine Rapperin, die sich im letzten Jahr über so einige Festivalbühnen spielen konnte. Musikalisch verbindet sie Deutschrap mit Einflüssen aus Trap, House, Techno sowie Soul- und Jazz-Samples. In ihren Texten geht es oft um Nachtleben, Herkunft, Selbstbewusstsein und das Leben in Kreuzberg. 24/7 Diva Heaven sind eine moderne Riot Grrl Band ebenfalls aus Berlin. Sie setzen sich stark für das Empowerment von Flinta* in der Branche ein und tourten unter anderem mit der Bremer Band Team Scheisse auf ihrer „Flinta Winta“ Tour, bei der nur Flinta* im Publikum erlaubt waren, um sichere Räume zu schaffen. Denn auch vor der Bühne ist es nicht weiblich gelesene oder queere Personen nicht vor Übergriffen geschützt, selbst in einer vermeintlich weltoffenen Szene. Den Abschluss des Festivals übernimmt Pony Tyler, ein Massenkaraokeprojekt, das final die Stimme aller Gäst*innen für einen gigantischen Chor erklingen lassen wird. Also wenn das nicht die Gemeinschaft fördert?! Karten für das

Eine Stimme für die Ewigkeit

Vor 15 Jahren – am 23. Juli 2011 starb Amy Winehouse



Sie hatte die wohl gewaltigste Stimme ihrer Generation: Amy Winehouse. Ihre Karriere war kurz und chaotisch, Drogen und Alkohol waren ihre ständigen Begleiter. Vor 15 Jahren – am 23. Juli 2011 – starb die „Jahrhundert-sängerin“ in London. Von ihrem ehemaligen Bandleader Dale Davis erfuhr Olaf Neumann, wie Winehouse wirklich war

Amy Winehouses Großmutter väterlicherseits, Cynthia, war mit dem britischen Jazzsaxofonisten Ronnie Scott liiert. Als weißer Musiker kam er sehr nahe an das schwarze Blues-Feeling heran. In diesem Sinne war auch Cynthias Enkelin Amy eine Ausnahmeerscheinung: eine Weiße mit schwarzer Soulstimme. Geboren am 14. September 1983 in London als Tochter des Taxifahrers Mitch und der Apothekerin Janis Winehouse, kam Amy Jade

schon früh mit Musik in Berührung. Die Brüder ihrer Mutter waren zum Teil professionelle Jazzmusiker, und ihr Vater sang schon als Kind mit seiner Familie. Als Zehnjährige stand sie auf amerikanische R&B- und Hip-Hop-Acts wie TLC und Salt-N-Pepa und gründete die Rap-Crew Sweet 'n Sour. Mit zwölf Jahren wurde sie in die renommierte Sylvia Young Theatre School aufgenommen und bekam ihre erste Gitarre. Doch mit 16 flog der schwierige Teenager von der Schule. Da hatte ihr Vertrauter Tyler James bereits ihr Demoband an das Majorlabel Universal weitergegeben, das eine Jazzsängerin suchte. So kam Amy zu ihrem Plattenvertrag.

Als sie eine Band zusammenstellen wollte, wurde Dale Davis zum Vorspielen eingeladen. Der renommierte Bassist (Tina Turner, Jamie Cullum, Mark Ronson) erinnert sich, dass er von ihr auf mannigfaltige Weise fasziniert war – von ihrer Art zu

singen, ihrem Songwriting und ihrer Bühnenpräsenz. Amys gewaltige Soulstimme war geprägt von jazziger Verspieltheit und Phrasierung. „Sie war ein Naturtalent“, so Davis. „Wir hatten nicht in jeder Hinsicht denselben Musikgeschmack, aber schon viele Gemeinsamkeiten. Zum Beispiel unsere Liebe für Hip-Hop, Soul und Jazz.“ Noch bevor sie weltweiten Ruhm erlangte und ihren legendären Look einführte, erschien ihr Debüt „Frank“ (2003). Das Album wurde von der Kritik gefeiert und für den Mercury Music Prize sowie für zwei BRIT Awards nominiert. Die Single „Stronger Than Me“ brachte der Newcomerin einen Ivor Novello Award und Doppel-Platin-Status ein. Am Anfang sei Winehouse nicht im geringsten chaotisch gewesen, setzt Dale Davis anders-

lautenden Gerüchten entgegen. „Amy hatte die Fähigkeit, ihre Gedanken in Worte zu fassen, die die Menschen berühren. Sie war überhaupt nicht kompliziert und eine unheimlich musikalische Person.“ Bei den Brit Awards wurde sie wegen des Erfolgs ihres zweiten Albums „Back To Black“ zur besten weiblichen Solokünstlerin des Jahres 2007 gekürt. Dort sah man den typischen Winehouse-Look in voller Wirkung, von der voluminösen Bienenkorb-Hochsteckfrisur der Sängerin über ihren dicken Eyeliner bis hin zum schwarzen BH, der aus ihrem gewagten Minikleid herauschaute. In ihrem Hit „Rehab“ sang sie, sie wolle keine Entziehungskur machen. Dort gebe es nichts zu lernen, was Ray Charles oder Donny Hathaway ihr nicht beibringen würden. Dass ihr Leben mit der Zeit chaotischer wurde, bestätigt Dale Davis, aber das sei doch bei jedem Major-Künstler der Fall. Viele haben versucht, ihr zu helfen, und so konnte sie gegen Ende ihrer Karriere, als sie so oft neben sich stand, immer noch singen und auftreten.

Während ihres Aufstiegs zum Superstar unter ständiger Beobachtung durch die Londoner Paparazzi begann Winehouse einen Ruf als labiles Partygirl zu entwickeln. Sie erschien oft zu betrunken zu Auftritten, um ein ganzes Programm zu singen, und begann eine turbulente Beziehung mit dem Musikvideo-Assistenten Blake Fielder-Civil, der zugab, Winehouse in die Welt der harten

Drogen eingeführt zu haben. 2007 heirateten die beiden am Strand von Miami. Ihr Antrieb war aber immer die Musik. 2008 gewann Winehouse rekordverdächtige fünf Grammys und gab eine unvergessliche Performance via Satellit. „Sie wollte sich durch ihre Songs ausdrücken“, erklärt Dale Davis. „Sie wusste, was sie tat und hatte genaue Vorstellungen von ihren Songs, ihrem Stil und ihrem Image.“ Obwohl es wie eine unerwartete Paarung erschien, arbeitete Winehouse mit dem Modelabel Fred Perry an einer Kollektion, die von ihrem eklektischen Stil inspiriert war. Sie trug immer ikonische Motive – von ihren Gürteln bis zu ihren Haaren, von ihrem Eyeliner bis zu ihren Schuhen, von ihren Tattoos bis zu ihren kleinen schwarzen Kleidern.

Ihre letzte Live-Show vom 18. Juni 2011 in Belgrad wurde zu einem Desaster. Winehouse wirkte völlig neben der Spur. Anstatt zu singen, umarmte sie ihre Bandmitglieder. „Uns allen war bewusst, dass dieses Konzert das Ende der Band markiert. Als ich zwei Tage später wieder in London war, teilte das Management mir mit, dass wir eine Pause einlegen werden. Wir wussten, dass es Probleme mit Amy gab.“

Am 23. Juli 2011 war Davis gerade mitten in den Proben mit einem anderen Künstler, als jemand eintrat und rief „Amy ist tot!“ Sie war an einer Alkoholvergiftung mit 4,16 Promille im Blut gestorben.



FK FABIAN KÄHLER
MODERATION & VERANSTALTUNGSTECHNIK

DIE PASSENDE STIMME. DER PASSENDE SOUND.

MODERATION

- ✓ FIRMENEVENTS
- ✓ SPORTEVENTS
- ✓ VEREINSVERANSTALTUNGEN
- ✓ STADTFESTE & BÜHNENPROGRAMME

VERANSTALTUNGSTECHNIK

- ✓ TON- & LICHTTECHNIK
- ✓ PARTYANLAGEN
- ✓ FIRMEN- & VEREINSEVENTS
- ✓ PRIVATE FEIERN & EVENTS

MEHR INFOS AUF MEINER WEBSITE!

www.fabian-kaehler.de | info@fabian-kaehler.de | 04432 - 912 79 24

PARTYANLAGEN MIETEN - AUCH FÜR PRIVATE FEIERN!

Fernweh

Sie klingen wie eine Berliner Antwort auf die britischen Indiefolk-Größen Mumford & Sons, haben seit ihrer Gründung anno 2010 eine atemberaubende Karriere hingelegt, inklusive bejubelter EPs, CDs, zahlloser Festival- und TV-Auftritte sowie mehrerer komplett ausverkaufter Touren beiderseits des Atlantiks. Nach mehrjährigem Break, den jedes Mighty Oaks-Mitglied für seine jeweiligen Solo-Projekte nutzen mochte, ist das Trio endlich wieder vereint – und gab kürzlich sogar mit dem hr-Sinfonieorchester ein Konzert in Manhattan, das vom Fernsehen ausstrahlt wurde. Im November 2026 schauen die Folk-Barden dann mit neuen Songs in Bremen vorbei.

Wann immer sie beim Indiefolk-Trio Mighty Oaks an die Phase ihrer Bandgründung zurückdenken mögen, kommt man automatisch auf das Melodic Acoustic Festival 2010 in Hamburg zu sprechen. Denn dort hatten der US-Amerikaner Ian Hooper, der Italiener Claudio Donzelli und der Brite Craig Saunders einander zum allerersten Mal wahrgenommen, was in der Folge zunächst zu gemeinsam bestrittenen Auftritten des Duos Hooper/Donzelli führte. Obwohl sich damals wohl keiner der drei Freizeitbarden als Profimusiker bezeichnet hätte, brachten die regelmäßigen Nachfragen aus dem Publikum das amerikanisch-italienische Zweier-Gespann dann doch dazu, sich in Donzellis Wohnzimmer ans Produzieren einer Debüt-EP zu machen. Und Bingo: Allein auf SoundCloud wurden ihre „Driftwood Seat“-Tracks im Nu mehr als 370

000-mal angeklickt, während sich auf der obendrein eilends kreierte Homepage in kürzester Zeit mehr als 60 000 Fans einfanden. Nachdem Saunders die Mighty Oaks komplettiert hatte, man zu dritt vom Hamburg in den wenig folk-narrischen Neuköllner Multikultikiez der Hauptstadt übersiedelt war, begannen die Drei ihre Liebe zur Akustik-Mucke auf der Grundlage der Tradition von Folk-Legenden wie Woodie Guthrie, Pete Seeger oder Bob Dylan endgültig professionell auszuleben. 2012 trat das Trio bereits als Vorgruppe von Bands wie den Kings of Leon oder den Shout out Loud auf. Ihr an Mumford & Sons erinnernder Indie-Folkrock speist sich von Anfang an aus einem breiten Instrumentarium: Neben Gitarre, Bass und Trommeln kommen beispielsweise Mandoline, Banjo und Tambourin zum Einsatz. Unterstreicht ein WDR-Kritiker

Folk à la Mighty Oaks in Bremen

anlässlich der Anfang 2014 veröffentlichten Debüt-CD „Howl“ die Einzigartigkeit des Mighty Oaks-Sounds: „Im so angereicherten Folk machen sich flächige E-Gitarren über die zarte besaiteten Akustikgitarren her und öffnen die Räume, geben ihnen Volumen. Mandolinen zirpen dazwischen oder sachte gezupfte Banjos, während sanfte, aber satte energetische Basslinien die Lieder durchplücken und schlichte Paukenschläge den Takt des Puls- und Herzschlages bei allen Liedern vorgeben. Der mehrstimmige Gesang könnte kein besseres Klangbett vorfinden“.

Die Songtexte steuerte durch die Bank weg US-Westcoaster Hooper bei, während Donzelli und Saunders die musikalischen Akzente setzten. Mit ihrem klangsatten Mix aus Folk, Rock, Pop, Americana und Singer-Songwriter-Balladen über die Liebe des Wahlberliner Trios zur Natur, zu Freundschaft und zu sehr persönlichen Themen trafen Mighty Oaks somit den Nerv der Zeit. Prompt schaffte es „Howl“ hierzulande in die Top Ten der Charts. Der aus Österreich stammende Wahlberliner Independentfilmer Hans Weingärtner fragte die Drei alsbald für den Soundtrack seines Autorenfilms „Die Summe meiner einzelnen Teile“ an. Auch mit dem Nachfolgealbum zu „Howl“, „Dreamers“, baute das Dreier-Gespann anno 2017 sein etabliertes Erfolgsrezept weiter aus. Nach den nächsten Longplayern „All Things Go“ und „Mexico“ sowie einer Kreativpause, in der jeder der drei Musiker seine jeweiligen Soloprojekte verwirklichen konnte – und die beispielsweise von Hooper genutzt wurde, um zum einen mitsamt Ehefrau Johanna und den beiden Söhnen ins Berliner Umland zu übersiedeln sowie anno ´21 neben Pop-Röhre Stefanie Heinzmann, Songwriter Joris und Eurodance-Größe DJ Bobo an der Vox-Fernsehsendung „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“ teilzunehmen –, kamen Mighty Oaks anno 2024 wieder zusammen. Es entstand das Album „High Times“. Gar keine Frage, dass man nicht lange überlegen musste, als dann im Frühjahr 2026 das Angebot des hr-Sinfonieorchesters kam: Im Rahmen des populären Music Discovery Projects haben Trio und Orchester unter Leitung des Dirigenten Frank Strobel in der Frankfurter

Jahrhunderthalle an zwei Abenden musikalisch Genre Grenzen gesprengt – und das Publikum begeistert. Im Anschluss an diese im Fernsehen und Radio übertragene Klassik-trifft-Folk-Sessions touren Mighty Oaks jetzt im Herbst ohne Orchester-Begleitung, aber mit Songs aus ihrem kommenden Album im Gepäck durchs Land. Am 19. November 2026 schaut man im Modernes in Bremen vorbei.

MIGHTY OAKS DAS SIND...

Der US-Amerikaner Ian Hooper wuchs in einem Städtchen südlich der Westcoast-Metropole Seattle auf. Anno 2008 kam er nach Deutschland, studierte in München Deutsch und Politik. Im Rahmen eines Praktikums verschlug es den Folkrock-Enthusiasten dann nach Hamburg, begann er sich als Singer-Songwriter in der lokalen Kneipenszene auszutesten. Im Rahmen des alljährlich von Musikern für Musiker etablierten Melodic Acoustic Festivals gefiel dem anno 2010 für einen Auftritt eingeplanten Freizeitmusiker Hooper vor Ort vor allem der Auftritt des Briten Craig Saunders, dessen ursprüngliche Idee, Schauspiel in Hamburg studieren zu wollen, am Tage der Aufnahmeprüfung aufs musikalische Gleis verlagert worden war, nachdem es ihm dämmerte, wie sehr viel mehr ihm das Singen und Klampfen lag. Zu den beiden Hobbymusikern aus den USA und aus Südwestengland gesellte sich dann als dritter Seelenverwandter der Italiener Claudio Donzelli. Dass dieser Wahl-Hamburger seine Mandoline aus dem Adriastädtchen Pesaro mit nach Deutschland gebracht hatte, und es ihm gefiel, die Klangfarbe dieses Instruments zur Untermauerung seiner gekonnt gecoverten Americana-Klassiker einzusetzen, fanden sowohl Hooper als auch Saunders optimal – und schlussendlich komplettiert es den typischen Mighty Oaks-Sound, macht ihn einzigartig. Wer wollte sich da verweigern!?

Bands, Gruppen & Chöre

Das Bandverzeichnis von MoX-Musik Spezial erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Einträge basieren auf den eigenen Angaben der Bands und Künstler*innen.

Rock/Pop

Acoustic Dudes

Tel. 0175 2090401

info@acoustic-dudes.de

Fetter Sound statt Wandergitarrenromantik, das ist unplugged in der Version der Acoustic Dudes. Zwei Gitarren, ein Keyboard und perfekter dreistimmiger Gesang – das rockt auch ohne Schlagzeug und Bass. Die Dudes spielen populäre Titel aus den letzten 60 Jahren - von Amy Winehouse bis Aerosmith, Dire Straits bis Doobie Brothers, Peter Gabriel bis Pink Floyd, Sting bis Stevie Wonder. Manchmal ganz nah am Original, manchmal überraschend anders. Wer schon immer einmal AC/DC auf Akustikgitarren oder ABBA mit drei Männerstimmen hören wollte, sollte die Acoustic Dudes nicht verpassen.

Alfers

jens@alfers.com +++ www.alfers.com

www.youtube.com/jensmichaelalfers

1955 in Oldenburg geboren und lebt heute noch hier. Schreibt seit 1972 Songs und nimmt seither mit Unterstützung anderer Musikerinnen und Musiker auf. Von Alfers & Anneken sind von 1992 bis 2018 6 CDs erschienen. Inzwischen singe ich selbst - und nun auch auf Deutsch - und habe als Alfers bislang 3 CDs und auch Videos meiner Songs produziert und veröffentlicht. 2022-2024 bin ich im Rahmen des 42.- 44. Deutschen Rock & Pop Preises für verschiedene Songs und Videos ausgezeichnet worden.

Audiowolf

www.facebook.com/Audiowolf/

Kontakt: Cadillac Oldenburg,

Tel.: 0441 235-3800



Wenn die Sonne hinter dem Horizont versinkt und der Mond über der Wüste aufgeht, beginnt die Reise von Audiowolf: Vier Musiker, die mit druckvollen Gitarrenriffs, psychedelischen Sounds und einer gehörigen Portion Staub im Gepäck seit über einem Jahrzehnt die Bühnen zum Beben brin-

gen. Gegründet 2012 in Norddeutschland, verbindet die Band klassische Rockelemente mit progressiven Einflüssen – irgendwo zwischen Alternative, Stoner und Grunge. Das Ergebnis: ein Sound, der zugleich roh, hypnotisch und kompromisslos energetisch ist. Im März 2025 erschien ihr aktuelles Album RESET, das den kraftvollen Mix aus fuzzigen Gitarrenwänden, Blues-getränkten Licks und treibenden Beats auf ein neues Level hebt.

Baratron

Emil Hacke, 01732576731

olbaratron@gmail.com



Baratron ist eine Melodic Metalcore-Band, die prägnante Soli mit harten Riffs verbaut. Eine perfekte Balance zwischen Aggression und Melodie!

Bildungsbürgertum

linktr.ee/das_bildungsbuergertum

Kontakt: Cadillac Oldenburg,

Tel.: 0441 235-3800



„Drei Akkorde reichen für die Weltrevolution“ – mit diesem Versprechen ist der Punkrock einst angetreten. Etwa 50 Jahre und null Weltrevolutionen später stellt sich die Frage: Darf es nicht doch etwas mehr sein? „Viel hilft viel“, denkt sich Das Bildungsbürgertum und präsentiert Punkmusik jenseits der althergebrachten Zauberformeln. Irgendwo zwischen Schrammelpunk und NDW vermischt das norddeutsche Quartett ihre Einflüsse aus Metal, Ska und Hip Hop zu einer

buntscheckigen Melange, die der gemeine Pöbel für „catchy“ und die Feuilletonisten für „avantgardistisch“ halten. Lyrisch geht es weiterhin um die Revolution, allerdings ironisch oder gar post-ironisch gewendet, wie es sich für die „Gen Z“ gehört.

BITUME

booking@bitume.de, www.bitume.de

Gegründet im Winter 1999/2000 und seitdem in fast gleicher Besetzung unterwegs. Die Band als Teil des Lebens! Immer aktiv in Sachen Platten aufnehmen – Songs schreiben – den absolut eigenen Stil verfeinern und trotz aller Zwangsmomente des alltäglichen Daseins Konzerte spielen. Eines ist sicher, wer nach 21 Jahren noch da ist, der hat sein Herz an die Sache gebunden. Das kann man hören und das merkt man den vier Herren auch an. BITUME ist auf dem Hamburger Label ROOKIE RECORDS zuhause und hat in 2021 mit DIE ENTSCHEIDUNG ihre 9te Platte herausgebracht.

Black Sheep Burning

mail@blacksheepburning.de

www.blacksheepburning.de

Die schwarzen Schafe aus dem Oldenburger Land lieben und leben den handgemachten Rock, der ihre Generation prägte. Auf ihrem Speiseplan sind unter Anderem Bands wie Papa Roach, Blink-182, Red Hot Chili Peppers und Good Charlotte zu finden. Diese Mischung aus Rock, Punk Rock, Hard Rock und Funk mischen sie mit eigenen Kompositionen.

Blankenpohl

blankenpohl@fn.de

0175 4725975

Blankenpohl, der Blankoscheck für feinen Gitarrenrock. KI-freie Rockmusik ohne Schnickschnack dafür mit Gitarren- und Bluesharp-Soli und immer authentisch und live'n-schaftlich. It's god to be Blankenpohl-Music

Chasing Mary

cm@cubetribes.de, Tel.: 0441 93546647

Wenn Chasing Mary die Szene betreten, und bringen Sie eine Verschmelzung von Rock und Soul mit, die mit genau der richtigen Menge Pop bestreut ist, um Ihren Körper zu pumpen und Ihren Geist frei zu ma-

chen. Ihre Musik zu hören, bedeutet, sich in die Zeit zurückversetzen zu lassen, in der Musik eher zur Seele als zum Geldbeutel sprach. Chasing Mary geben sich nicht damit zufrieden, sich auf eine Ära zu beschränken, sondern kombinieren den Geist von Musiklegenden wie Ike und Tina Turner oder Etta James mit moderner Sensibilität im Songwriting und in der Performance.

Consilium

Tel.: 01604778017

info@rockbandconsilium.de

Seit 1976 gibt es Consilium – wenn auch mit Unterbrechungen. Denn wie sagte schon einst John Lennon: „Leben ist das, was passiert, während Du eifrig dabei bist, andere Pläne zu machen.“ Es fing an mit dem Nachspielen von Beatles-Songs. Heute – 36 Jahre später – ist CONSILIUM eine Band, die sich ganz den Rock und Pop der 80er und 90er Jahre verschreiben hat:



TOTO, FOREIGNER, SAGA, PHIL COLLINS, HUEY LEWIS, um nur einige Interpreten zu nennen, denen wir huldigen.

DEAF-ACT

band@deaf-act.de, 0176 470 511 63
www.deaf-act.de

Genre: Grunge / Stoner / Alternative Metal mit Punk-Einflüssen.

DEAF-ACT aus Oldenburg steht für eine kraftvolle Mischung aus Grunge, Stoner und Alternative Metal mit Punk-Einflüssen. Tiefer gestimmte, druckvolle Gitarren treffen auf ein solides, abwechslungsreiches Rhythmusfundament und markanten cleanen Gesang. So entsteht eine eigenständige Atmosphäre: direkt, kantig und ohne unnötigen Zuckerguss.

DEAF-ACT sind Alex (Gesang), Simon (Schlagzeug), Frank (Bass / Gesang), Björn (Gitarre)

Deaf Lizard

deafilzardband@gmail.com

www.facebook.com/deafilzard

www.instagram.com/deafilzard_ol

deafilzard.bandcamp.com/music

Deaf Lizards Sound ist eine feine Mischung aus Heavy Fuzz, Psych und Doom Rock, die stilecht ordentlich knallt. Neben harten, treibenden Riffs besticht die Band in ihren Songs vor allem durch gekonnt verwobene Instrumentalparts, die Hörer*innen unwiegerlich in ihren Bann ziehen. Nach ihrem er-

folgreichen Debut „No Man's Sky“ bauen Deaf Lizard mit ihrem neuen Album „The Last Odyssey“ diese Stärken weiter aus und bringen somit frischen Wind in ihr Repertoire.

Disco Oslo

info@discooslo.com,

www.discooslo.com

Disco//Oslo - Das steht für Punkrock. Das steht für Melodie. Das steht für vier Personen mit dem gleichen Ventil.

Fineripp

Jens Berloge, Bahnhofstr. 6, 26847 Dedenburg, Tel.: 04957-928773



info@fineripp.com, www.fineripp.com

Sehr tanzbarer Mix, von Funk, Soul und Rock beeinflusst, gerne auch mit charmananten 70er Jahre Disco-Grooves. 6-köpfige Oldenburger Band für "bewegte" Abende.

Flaming Moe

Jenny Röschmann, 01573-5205281

booking@flamingmoe.de

Handgemacht, voller Energie – und garantiert tanzbar! Seit über zwanzig Jahren mischen FLAMING MOE die Oldenburger Musikszene auf. Die Band steht für eingängigen Rock und Pop mit englischsprachigen Texten, mehrstimmigem Gesang und einer Bühnenpräsenz, die niemanden stillstehen lässt.



Nach ihrem Debütalbum GHOST OF TIME (2022) melden sich Flaming Moe jetzt mit der neuen Single IT'S YOU zurück – inspiriert von warmen Sommernächten, echten Bandmomenten und der einen Person, die die Welt rund laufen lässt. Ob Stadtfest, Clubbühne oder Festival – FLAMING MOE liefern jedes Mal ein mitreißendes Live-Erlebnis, das Herz und Füße in Bewegung bringt.

Fuser

www.backstagepro.de/refuser

fuser.oldenburg@web.de

Fuser ist wieder da! 10 Jahre waren sie getrennt, jetzt gibt es ein neues Album. Ampire heißt die Scheibe auf der sieben eigene Songs enthalten sind. Aufgenommen in der Tonmeisteri in Oldenburg. Besetzung: Susanne Schlagzeug, Gitarre Jan-Ole, Bass/ Gesang Klaus, Gitarre/ Gesang Berndt.

Jürgen Fastje

www.juergenfastje.de/

(Der Singer-Songwriter vom Kindergarten bis zum Altersheim). Kopf der Bands 21Sunstreet, Super-Chock-Verzerrer, The Romeos, Alternute und Jürgen Fastje Solo mit Kinderliedern und Songs für Ihre Eltern. Macht alles selbst, alle Instrumente und Gesänge, wenn es nicht anders geht!

Grandmaster Gigaproll

00163 1820264

fabian@vitaminsea-booking.de

www.facebook.com/gigaproll

Grandmasterliche Genialität und prollige Beklopptheit. It's only Kaspermucke (But I like it)

Heiko Wagner Quartett

Fabian Schulz, 0172-3142364

fabian@vitaminsea-booking.de

heikowagnerquartett.vitaminsea-booking.de
Dance & Electronic. Das Heiko Wagner Quartett feiert am 1. Mai 2020 mit der Veröffentlichung der Doppel-A-Seite Back to Bitches/Brennende Pferde sein Debüt. Die Formation präsentiert ihren kritischen Disko – meist politisch korrekt, aber immer tanzbar. Hinter dem Heiko Wagner Quartett steckt ein Projekt verschiedener norddeutscher Musiker:innen, die bereits in diversen Formationen tätig waren. Doch war die Zeit reif, neue Wege zu beschreiten. Und die sollen keinesfalls auf ausgetrampelte Pfade führen.

Heydays untd.

Jürgen „Big J“ Schnieders, Haarenfeld 48a, Tel.: 016093763745

bigblues@web.de

Die Oldenburger Band liefert bluesinfizierte Musik. Tanzbare Grooves, bluesige Balladen und Rocksongs. Handgemacht, ehrlich und direkt!

Hunter's Moon

Kontakt: Cadillac Oldenburg,

Tel.: 0441 235-3800

The Celtic & Nordic Folk Rock One Man Band Experience. Die Konzerte von Marcus Friedberg sind eine musikalische Reise mit Stopps in Norwegen, Irland, dem mittleren Osten und dem nativen Amerika. Durch den Einsatz seiner Loopstation verschmelzen verschiedene Instrumente beinahe magisch zu komplexen Arrangements. Neben seiner Stimme und seiner 12-saitigen Gitarre erklingen Didgeidoo, irische Flöten und Per-

Bands, Gruppen & Chöre

cussion wie Bones, Tabla, Darbuka und Framedrum.

Julia Klingler

Insta: @juliaklingler
juliaklingler@t-online.de



Julia Klingler ist Singer-Songwriterin aus Oldenburg. Seit 2018 schreibt sie eigene Songs – mal sanft und gefühlvoll, mal mitreißend und kraftvoll. Ihre Musik bewegt sich zwischen eingängigem Pop und einer Prise Rock und bleibt dabei immer persönlich und authentisch. Im Sommer 2024 erschien ihr erstes Album „Julia Klingler“ – ein ehrliches Debüt voller Energie und Emotionen. Mit ihrer klaren Stimme und dem Gespür für Melodien schafft sie Songs, die berühren – und im Ohr bleiben.

Lack of Limits

www.lackoflimits.de, booking@lackoflimits.de



Das in Oldenburg und Bremen beheimatete Quartett gilt als vielseitige und höchst tanzbare Folkrock-Institution. Sie verbinden die verschiedensten Einflüsse aus keltischem Folk, Rock, Reggae, Ska, Hip-Hop, Pop und Weltmusik zu einem ganz eigenen Sound mit hohem Wiedererkennungswert. Auf der Tanzfläche eint die Band quer durch alle erdenklichen Szenen und Altersgruppen. Foto: Sven Franzek

Lassen

www.lassen-band.de

Druckvolle griffige Gitarrenriffs, ein treibender melodischer Bass, ein fett groovesendes Schlagzeug und – nanu? – ein Schlagzeuger, der singt. Ein Leben ohne Lassen ist möglich, aber sinnlos. Lassen machen intelligente Songs mit deutschen Texten und spielen mit den Zutaten: Ein Fonds aus Rock, ein Esslöffel Pop, ein Schuss Punk, eine Prise Metal. Das abwechslungsreiche Ergebnis kann man Indie-Rock nennen – live verarbeitet heißt das: Alarm! Groove! Virtuosität!

Letterbox Salvation

Daniel Bremer
www.letterboxsalvation.de



machen Indie Rock mit vielen Facetten. Das Duo kreiert mit Drums, Gitarren, Bass, Synthesizer und Gesang druckvolle Klangteppiche und sphärische Songs, welche sich auch gerne in Feuerwerke verwandeln. Mit neuen Singles und EP im Gepäck, bitten Alex und Daniel zum Tanz.

Genre: Indie Rock / Alternative

Marderschaden

marderschaden.band@gmail.com
Instagram: @marderschaden.band

Als würde man Dosenbier in ein Segtglas kippen* (Bierschinken.net) Viel mehr muss man eigentlich nicht sagen. Seit der Spontan-Gründung 2022 bei gemeinsamer Lohnarbeit wird fleißig am Bremschlauch des Deutschpunk genagt: Einfacher, treibender Punk, die Texte mal absurd, mal bisig, oft beides zugleich.



Statt großer Gesten gibt es schrammelnde Gitarren, monotone, aber kraftvolle Strukturen und Selbstironie. Das sagt man so zumindest über uns und ganz unpassend scheint es nicht. Die erste EP „Jörg ruft an!“ ist schon einen Tag länger draußen (Ende '23?), aber Neues ist, so munkelt man, in Arbeit.

Massiv in Mensch

Daniel Logemann,
E-Mail: massivinmensch@massivinmensch.de • www.massivinmensch.de
Electro/Futurepop. Massiv in Mensch ist eine 1996 gegründete Electro-Formation aus Varel. Die Band veröffentlichte bereits zahlreiche Alben und Remixe (u.a. für Lord of the Lost oder Welle:Erdball). Live waren sie u. a. auf dem WGT in Leipzig oder auf dem Resistanz in Sheffield (UK) zu sehen.

Jonas Mosebacht

mosebacht.jonas@gmail.com

Tel: 1577 3541210,

www.jonasmosebacht.com

Seit vielen Jahren komponiert Jonas Mosebacht eigene Stücke, die mit oder ohne Gesang, in unterschiedlichen Genres, für diverse Besetzungen sowie für verschiedene Anlässe geschrieben und im Homestudio aufgenommen wurden. Ebenso steckt er als musikalischer Kopf der zehnköpfigen Band Jstyle hinter vielen ihrer Arrangements, Bläuersätzen und eigenen Songs.

Nordkind

nordkind-oldenburg@gmx.de

Media: linktr.ee/nordkind

Bandcamp/Album: nordkind-eu.bandcamp.com/

Das Nordische, Stoische zeichnet sich bei dieser Band gleich im Titel des Debütalbums ab: „Nordkind“. Wie die Band selbst. Tiefe, ehrliche, dem inneren Kind treu gebliebene Mucke, mit Alternative-Post-Punk Rock Sound und deutschen Texten zu u.a. zeitgenössischen Themen. Brandaktuell auch mit Ihrer 6-Track EP namens „Hätten Wir Mal“ auf allen gängigen Plattformen hörbar.

Off Limits

www.rockfolk.de/



Off Limits aus Oldenburg: RockFolk im Steampunk-Look seit 2008. Celtic Folk trifft auf treibenden Rock. Geige, Didgeridoo, Flöte & Rockriffs sorgen für dampfenden Tanzdruck. Mehr auf www.rockfolk.de

o.k. kuper

okkuper@icloud.com

distrokid.com/hyperfollow/okkuper/alleinsein-im-chor

Deutschsprachiger Indierock. Die Musik des Quartetts orientiert sich dabei an dem, was in den 90er-Jahren aus Hamburg in die Musikszene schwappte und unter dem Namen Hamburger Schule bekannt ist: Melodische Gitarrenmusik, mit deutschen Texten, die mal sozialkritisch, mal philosophierend, mal absurd daher kamen.

papergrass

Gbr c/o Ralph Coquette, Schillerstraße 12, 27798 Hude, Tel.: 04408-98 30 49

mail@papergrass.band und

www.papergrass.band

papergrass sind zwei Musiker aus dem Raum Oldenburg, die ihre Songs selbst komponieren, texten und arrangieren. Die

Hintergründe jedes Einzelnen ergänzen sich zu spannender und eigenständiger Musik, die sich nicht in gängige Schubladen einordnen lässt. Die Musiker erhalten Ihre Inspirationen aus der Rockmusik, gemischt mit Psychedelic, Klassik und Pop. Was dabei herauskommt ist SPACE ROCK.

Pier 104

Werner Irmer

Eckfeher Weg 34, 26605 Aurich

Telefon: 04941-9 80 66 21

eMail: info@pier104.de

„Pier 104“ wurde im Februar 2011 gegründet. „Pier 104“ ist eine Band, die etwas zu sagen hat und ausschließlich eigene Songs spielt – mal lustig, mal nachdenklich – aber immer verständlich – für Ostfriesen und den Rest der Welt. Es sind vor allen Dingen die kleinen Alltagsgeschichten, die interessant sind und sich in ihren Songs wieder finden – in der Sprache des Nordens: Plattdütsk. Stilistisch will sich diese Band nicht festlegen – aber eine gute Portion Rock mit Pop gewürzt und Spaß mit dem Publikum ist immer irgendwie drin. Eingängige Melodien zum Mitsingen und drückende Gitarrenklänge sind ihr Markenzeichen..

Psychic Primate

Instagram: [psychicprimate](#)

E-Mail: psychicprimate123@gmail.com



Experimentell und radikal unkonventionell. Bei Psychic Primate aus Oldenburg sind eindeutige Genre-Zuschreibungen zweifelhaft. Am Platz. Über dem Schmiedefeuer stundenlang Jams entstand ein Hammer, der stilistische Homogenität zerschlägt. Die Scherben von Artrock, Noise und Fusion legen sich zu einem Mosaik zusammen durch welches das gleißende Licht eines neuen Zeitgeistes strahlt.

Project9

Hartenscher Damm, 26129 Oldenburg,

Tel.: 0441 52637

www.project9-p9.de/band

Instrumentaler Jazz-Rock im Trio

Das Klangbild des Trios reicht von luftig bis hin zum klangverdichteten Grooverock, energiegeladen, manchmal durchkomponiert und komplex, manchmal simpel und eingängig.



Was in allen Titeln steckt und uns wichtig ist: die für Musik würdige Dosis Improvisation und Spontanität.

ReCartney

Thomas Wilberding, Sandhorst 1, 49401

Damme, 0170 23 83 047

info@recartney.com

www.ReCartney.com

In dieser einzigartigen Show verneigen sich die vier professionellen Musiker vor dem musikalischen Schaffen der lebenden Legende Sir Paul McCartney. Wie beim Grands-eigneur selbst, besteht ein ReCartney Konzert neben bekannten

Solo Meisterwerken zum Großteil aus Songs der legendären „Beatles-Ära“. Dabei ist ReCartney keineswegs eine angestaubte Oldie-Show, vielmehr eine energetische Rock-Show in modernem Soundgewand. Musikalische Überraschungsmomente sind dabei ebenso lebendig wie der Ex-Beatle selbst. In einer rasanten Show verspricht ein dramaturgisch abgestimmtes Repertoire Abwechslung und Höhepunkte.

ReXout

Ingo Schmitz, 016090804918

email@rexout.de



Aus einer Partylaune heraus haben sich die vier befreundeten Musiker aus Hude und Ganderkesee in 2013 zusammengefunden. Bereits nach zwei Proben entwickelte sich ein eigener Sound und Stil, somit war die Band ReXout geboren. Die Musiker haben schon Jahrzehnte in unterschiedlichsten Konstellationen miteinander musiziert, jedoch noch nie in dieser Formation. Spannend ist, dass alle Musiker eine doch recht unterschiedliche musikalische Vergangenheit hinter sich gebracht haben – und gerade dieser Mix von Einflüssen macht ReXout aus. ReXout spielt Songs von Roger Chapman, Hermann Brood, Eric Burdon und vielen anderen Interpreten aus diesem Genre. Etwa ein Drittel des Programms besteht aber aus

selbst geschriebenen Songs. Egal, von wem und welchen Song ReXout covert, es ist bzw. es wird daraus ein ReXout-Song.

Rising Insane

Ulf Hedenkam, maarten@avocado-boo-

king.com +++ www.risinginsane.de

Metalcore aus dem Oldenburger Und Bremer Umland. Seit diesem Jahr ist ihr Debütalbum „NATION“ überall im Handel erhältlich.

Run Zero

band@runzero.de • www.runzero.de

Eingängiger, deutschsprachiger Punkrock, der schnell ins Ohr und in die Beine geht – dafür stehen RUN ZERO aus Oldenburg. Seit 2014 gibt es die Band in der Besetzung Marco (Gesang, Gitarre), Guido (Gitarre), Micha (Bass) und Malfi (Drums). Drei Alben hat die Band inzwischen veröffentlicht und zahlreiche Konzerte im norddeutschen Raum gespielt. Das neue Album „Der Kopf bleibt oben“ ist ab sofort bei allen Streamingdiensten verfügbar. Jetzt reinhören!

Skalinka

info@skalinka.de • Tel.: 0160 5125210

Skalinka ist eine Skaband, die jedoch auch von vielen anderen Musikstilen stark beeinflusst ist. Ihre selbst komponierten Lieder enthalten neben starken Reggae- und Skaelementen auch Einflüsse aus Balkan, Klezmer, Latin, Funk und Weltmusik. Die 9-köpfige Formation Skalinka wurde im Jahr 2007 im niedersächsischen Oldenburg gegründet und hat seitdem durch über 200 Auftritte deutschlandweit große Bühnenerfahrung sammeln können.

Sofa Connection

Dietrich Klöver, Dangasterstr. 96b

26316 Varel, Tel. 04451 5519

info@yard-music.de



Bei Sofa Connection mischt sich Jazz mit deutschsprachigen Liedern und traditionellen jamaikanischen Musiktraditionen wie Mento, Ska, Rocksteady und Reggae. Extrem spannend: das Zusammentreffen von Sängerin Sista Gracy, aufgewachsen in Epsom, Jamaika, und der Dortmunder Sängerin und Saxophonistin Catrin Groth – eine kulturelle Umarmung auf höchstem Niveau. Mit dabei Musiker aus bekannten Bands wie Yardy Crew, Jazzkantine, Sebastian Sturm, The Vision und Dub Guerilla,

Bands, Gruppen & Chöre

die mit Sofaconnection einen leidenschaftlichen Stilmix im Geiste von Ernest Ranglin oder den Skatalites pflegen. Der Sofa Connection-Sound reicht von zarten Passagen bis hin zu druckvollsten Reggae Grooves, ist wunderbar tanzbar, aber auch einfach nur ein Zuhör-Genuss.

Sons of Samsara

Kontakt: Cadillac Oldenburg,
Tel.: 0441 235-3800



Rock Revival aus Norddeutschland Verzerre Gitarren, kräftige Bässe, energische Drums und markante Stimmen aus Oldenburg und Umgebung feiern das Zeitalter des Grunge-Rock. Die Band „Sons of Samsara“ kombiniert Einflüsse aus den 90er Jahren, um den Rock wieder aufleben zu lassen. Lead Gitarrist Ole Wandel, Bassist Jannis Reil, Rhythmus Gitarrist Kevin Bünting, Schlagzeuger Marlon Heise und Sänger Leon Tiemann bringen euch zurück in eine Zeit, in der Musik noch handgemacht war und authentischer Gesang im Mittelpunkt stand. Nach mehreren Jahren kreativen Schaffens hat die Band ihr erstes Album im Tonstudio aufgenommen. Der Release steht kurz bevor.

Stone Washed

www.stone-washed.de

Die Rockband STONE WASHED aus Syke bringen die „Legends of Rock“ wieder auf die Bühne. Die sechs Musiker verbreiten stets gute Laune und sorgen mit den Rock-Hits der 60er- bis 80er-Jahre für eine energiegeladene Atmosphäre.

Ihr Ruf als erstklassige Coverband hat dazu geführt, dass sie eine treue Fanbase haben und bei vielen Veranstaltungen im Umkreis gerne gesehen sind. Egal ob auf Openair-Konzerten, auf Stadtfesten oder bei privaten Feiern, „Stone Washed“ schaffen es immer, die Menge zum Tanzen und Mitsingen zu bringen.

Super-Chock-Verzerrer (SCV)

www.superchockverzerrer.de

... frei nach dem Motto *Normal kann jeder* ist die Musik dementsprechend durchgeknallt. Wirre, irre Deutsche Texte treffen auf wirre, irre Melodien. Die Band gibt es seit 25 Jahren und hat schon 6 Alben und eine Single veröffentlicht.

Sonic Tan

Frithjov Eden

f.eden@web.de • www.sonictan.de

Funky Grooves, rockig-spacige Sounds, ein

paar Tropfen Jazz und Latin serviert mit etwas Retro-Flair der 70'ger bieten die acht erfahrenen Oldenburger Musiker von SONIC TAN.



SOULTASTE

Par Giese, Tel: 04451-8059822

soultaste-music@ewe.net

SOULTASTE bringt noch mehr Funk & Soul zu Euch! Die auf 8 MusikerInnen gewachsene Gruppe hat nun weitere Unterstützung in der Bläser-Sektion, liefert groovende Soullklassiker und heißen Funk- ohne die Disco-Ära aus dem Blick zu verlieren. Alle acht schöpfen aus einem großen Erfahrungsschatz, auch in anderen Genres, konzentrieren sich aber auf das wesentliche: Den Goove. Dabei entstehen Klassiker und Modernes im neuen Gewand. Let's groove & move

The Motörboys

motoerboys_official@web.de
themotoerboys.bandcamp.com/



Der Pop/Wave Sound der 80er trifft auf mal dreckige, mal spacige Punkrock Gitarren und treibende Rhythmen. Das Oldenburger Trio kreiert damit einen eingängigen Bastard aus Post-Punk und New Wave, der im Ohr bleibt. Die erste EP „Future, Future“ erscheint Ende 2025. We can't stop and we won't stop!

The Romeos

www.juergenfastje.de, 21Sunstreet:
Handgemachte Popmusik

The Stingrays

Harry Houben, Birkenweg 6a, 26203 Wardeburg-Tungeln, Tel: 04407-9138288,

www.the-stingrays.de

Email: the-stingrays@ewe.net

1965 gegründet sind THE STINGRAYS seitdem ein Highlight für jede Veranstaltung. Der »Sound der Sechziger«! Leidenschaftlich interpretiert von Bandgründer

Harry Houben (lead-git., voc.), Anke Houben (voc, guit.), Walter Bleier, (bass, voc.), Willy Winter (drums), Wilfried Fricke (guit., voc.) & Axel Westdörp (guit., keyb., voc.). Die Band bietet ein internationales Repertoire aus Beat, Rock'n'Roll, Country, Rock & Blues.

Time 2 Remember

Time 2 Remember, Thomas Barth, Schlüsselblumenweg 16, 26135 Oldenburg, Tel: 0441-39013297,

www.time-2-remember.de

thomas-michael.barth@ewetel.net



Es ist Zeit, sich zu erinnern. In diesem Sinne hat sich eine Band von mittlerweile 6 erfahrenen Musikerinnen und Musikern aus Oldenburg zusammen gefunden, die einer der legendärsten und wundervollsten Zeiten der Populärmusik, den 60er bis 80er Jahren des letzten Jahrhunderts, alle Ehre machen möchte und sich diesem Zeitgeist und dessen künstlerische Werte bewahrt hat, musikalisch ausgeführt von authentisch bis eigenwillig arrangiert und interpretiert mit aller Liebe zum Groove und Detail. T2R covert Songs u.a. von CCR, ZZTop, Black Sabbath, Cream, Spencer Davis, Deep Purple, Golden Earring, Rolling Stones, Tina Turner, Gary Moore, Joan Jett, Doobie Brothers etc.

Trobi

trobi@biermusik.com

Tel.: 01516 5158148



TROBI aus dem schönen Ammerland verfolgen die Mission, Bier und Musik miteinander zu vereinen. Sie erzählen Geschichten über das Leben in all seinen Facetten, die Freundschaft und die Kneipenkultur. Immer mit dabei: das Bier! Eine Gitarre, zwei Stimmen und treibende Akkorde schaffen es das Publikum vor der Bühne von Beginn an

zu begeistern. Bei TROBI trifft akustischer Punkrock auf Singer-Songwriter und auf Texte, die so nur das Leben oder eine durchzechte Nacht schreiben können. Wenn zwei Schlagzeuger auf einmal in der Bühnenfront stehen, dürfen zahlreiche Schlaginstrumente natürlich nicht fehlen. Musikalisch versiert und in keiner Weise belanglos agieren TROBI auf der Bühne spontan sowie humorvoll.

Troy Pett

connect@troypettymusic.com

26349 Jade, Christian-Künnemann-Platz 8, Tel.: 0151 42854323

TROY PETTY US-Singer/Songwriter lebt jetzt im Norden Deutschlands. Die Bandbreite seiner eigenen songs ist enorm, von Ballade bis Rock. Genres: Rock, Alternativ, Indie, Pop. TROY PETTY performed Solo mit Loopstation oder Band.

21Sunstreet

Jürgen Fastje, Sonnenstraße 21, 01637755833, 21sunstreet.de



21Sunstreet ist eine Rockband aus Oldenburg. Was im Gitarrenunterricht begann, ist heute eine eingespielte Band mit Leidenschaft für handgemachte Rockmusik. Eigene Songs, authentische Live-Energie und jede Menge Spaß an der Musik machen 21Sunstreet aus. CDs, Vinyl und Merchandise: www.21Sunstreet.de

Uwe Mannsbarth

Küppersweg 9, 26129 Oldenburg
Tel: 0441-74327,

www.uwemannsbarth.de,
uwe@uwemannsbarth.de

Der Oldenburger Gitarrist Uwe Mannsbarth präsentiert auf seiner Jade Tour sein neues deutschsprachiges Programm mit Geschichten von der Küste. Eigene Songs mit Westcoast-Feeling.

West Coast Twins

Küppersweg 9, 26129 Oldenburg
Tel: 0441-74327

www.westcoasttwins.de

ON THE ROAD OF MY LIFE. Unter diesem Titel interpretieren die Gitarristen Uwe Mannsbarth und Thomas Glaser beliebte Klassiker von Hotel California (Eagles) bis Sweet Home Alabama (Lynyrd Skynyrd) und singen auch eigene Songs mit Westcoast-Feeling. 70er Jahre Gitarrenpop und

Rockklassiker. Beatles, Rolling Stones, Eric Clapton, John Denver, Supertramp, Fleetwood Mac, Doobie Brothers, U2, Journey, Simply Red, Bon Jovi.

Yussuf Today

yussuftoday@mail.de

facebook.com/Yussuftoday

Gegründet in Oldenburg 2019 verstehen wir uns als klassisches Punkseminar. Dem Original natürlich verpflichtet aber stets mit eigener Note und der Erfahrung aus bislang 30 Gigs (Festival, AJZ, Kneipe, Geburtstag, Stadtfest).



Im Repertoire haben wir Songs von Turbonegro, Slime, Black Flag, Gorilla Biscuits, Joy Division, Sick Of It All, Pennywise, Dead Kennedys, Circle Jerks, Dead Boys u.a. (Foto: Thea Drexhage)

Xpose

saitenzauber@arcor.de

XPOSE - Offenbarung mit Rhythmus im Blut. Es gibt eine neue Band auf norddeutschen Musikterrain, die ein einer Kombi von alt bekannten und frischen neuen Gesichtern Individualität und Diversität musikalisch zelebriert. Xpose steht für self-made-music, die sich in keine Genre-Svhublade stecken lässt und den zuhörenden Teil der Menschheit mitreißt und zum Tanzen animieren will. Bei Xpose erfährt die Disko-Kugel ihr Comeback und dreht sich wieder euphorisch zu authentischer Musik, die den Spaß des passionierten Ensembles an den Eigenkreationen deutlich transportiert.

Metal

AlienInstantNoodle

Dennis Masternak

alieninstantnoodle.de/epk-de/

Alien Instant Noodle steht seit Ende 2017 für modernen Nu Metal. Mit Einflüssen, die bis in die 90er reichen hat die fünfköpfige Band aus Hannover und Hildesheim ihren eigenen Sound kreiert, der sich zwischen Limp Bizkit und den frühen Werken Linkin Parks einordnen lässt. Durch die gezielte Paarung von ehrlichen Texten mit harten Gitarrenriffs und groovigen Lines katapul-

tieren A.I.N. den Hörer in ihre ganz eigene Interpretation des Nu Metal.

Brainwayve

Arne Pfeifer, Stahlwerkstrasse 90, 26689

Apen, 01717270156,

brainwayve@gmx.de

Nennt es Alternativ, nennt es Metal, nennt es wie ihr es wollt. Wir nennen es Brainwayve!!!

Breaking December

+ Christian Kalytta

www.breaking-december.de/

breakdec@gmail.com

"Breaking December das ist Melodic Death Metal aus Oldenburg. Treibend, melodisch, abwechslungsreich. Die Musik lässt an Mne-mic oder auch Fear Factory erinnern, aber auch Schwedentod alter Schule ist ein klarer Einfluss. Das Debut Album "Awakening" ist frisch erschienen und kann direkt über die Homepage.

EMPLOYER

info@employer-metal.de

www.employer-metal.de/



EMPLOYER / Traditional Heavy Metal aus Oldenburg. Hier kommt jeder Oldschool-Metalhead auf seine Kosten. Der Sound der fünfköpfigen Truppe ist geprägt von melodischen Uptempo-Nummern und Twin-Guitar Action, vervollständigt durch clean- und high pitched Vocals im Stile von Iron Maiden/ Judas Priest.

Project Priest

Frank Richter, Waller Heerstr. 57b
28217 Bremen, Tel.: 0162 1385646

www.project-priest.de

Die Heldensongs unserer Jugend hauptsächlich zum Spaß zu zelebrieren war die ursprüngliche Idee hinter der Sache. Pete's Stimme war schon immer sehr Halford-like und er selber ein überzeugter Judas Priest Fan. Die anderen Bandmitglieder, Malte, Peer und Frank sind aus Überzeugung und Spaß an den Songs der Metalgods hinzuge-stoßen.

Restructive

David Reiher, Bremer Straße 68, 26135 Oldenburg, booking@restrictive-official.com +++ restrictive-official.com/

www.youtube.com/@restrictive

RESTRUCTIVE kombinieren verschiedene

Bands, Gruppen & Chöre

moderne Core-Stile zu einem neuartigen Soundcocktail. Komplexe Metalcore-Riffs, mitreißende Beatdown-Breakdowns und vertrackte Djent-Parts schaffen ein explosives Gemisch, das durch catchy Refrains aufgelockert wird. Dieser Sound zwingt in den Moshpit und verankert Ohrwürmer fest im Gehörgang. Lyrisch werden dabei schwerwiegende Probleme moderner Gesellschaften in Form von intra- und interpersonalen Konflikten antipodisch thematisiert.

Unchained Horizon

www.unchained-horizon.com/

booking@unchained-horizon.com

www.facebook.com/UnchainedHorizon

Unchained Horizon, die mittlerweile wohl bekannteste klassische Metalband aus dem Nordwesten Deutschlands, ist bereit, die Bühnen beben zu lassen.

Gegründet 2009 direkt an der Küste in Wilhelmshaven, hat sich die Band über die Jahre den Ruf einer unschlagbaren Liveband hart erarbeitet. Überschwängliche Reviews und Kritiken sowie Interviews in den nationalen und internationalen Szenemagazinen (Deaf Forever, Rockhard, Metal Hammer, Time For Metal, Stormbringer) und Konzerte mit u.a. Night Demon, Brainstorm, Screamer, Assassin, Holy Moses oder Victory zeigen die über die letzten Jahre stetig gewachsene Relevanz in der Metalszene. Unchained Horizon gehört zum Norden und der Norden zu Unchained Horizon. Die Band unterzeichnete 2022 einen internationalen Plattenvertrag bei Pure Steel Records und einen nicht-exklusiven Bookingdeal bei Redlion Music im gleichen Jahr.

Partybands

Blairfey

Matthias Berndt,

info@blairfey.de, www.blairfey.de

Traditionen, wie Schunkeln, Walzer, Schlager und Oldies mit den Hits der 70er, 80er, 90er und den aktuellen Charts von heute auf professionelle Art und Weise miteinander zu verbinden. Und das mit Spaß! Denn Blairfey verspricht Unterhaltung und Party Nonstop!

Drei+

Florian Pietrusky, www.dreipius.band

booking@dreipius.band

www.facebook.com/profile.php?id=100092597823357

www.instagram.com/3plus_oldenburg/

Die Partyband "DREI+" aus Oldenburg besteht aus leidenschaftlichen Musikern am Bass, der Gitarre und dem Schlagzeug. Sie bieten eine moderne Interpretation von Live-Musik, eine Art hybride Band-DJ-Kom-

bination und haben ein vielseitiges Repertoire an modernen Coversongs. Besonders einzigartig ist ihr Konzept, live gespielte Musik mit vorher aufgenommenen Backingtracks zu kombinieren, um den Sound einer großen Band zu erzeugen. Diese innovative Kombination aus Live-Musik und Technik verleiht ihrer Performance eine einzigartige Dynamik. "DREI+" ist ideal für Veranstaltungen jeder Größe geeignet und schafft es, sowohl intime Feiern als auch große Partys mit ihrem platzsparenden Setup und ihrer musikalischen Vielseitigkeit zu begeistern.

Blues, Swing Jazz

4 for Blues

Bernd Hollmann, Stedinger Straße 68,

26135 Oldenburg, Tel: 0441-1806221,

www.4forblues.info +++ holli.de@gmx.de

Blues, Boogie und Rock von erdig bis fetzig, frei und ehrlich. Gespielt von Bass, Schlagzeug, Gitarre, Harp, Orgel und Slider.

Bluespreader

Dirk Böttger, boetti26@ewetel.net,

Blues und vieles mehr, live aus Oldenburg!

Eigene Songs und eigene Interpretationen ausgewählter Stücke in 6-köpfiger Besetzung: Gesang, Harfe, Gitarre, Schlagzeug, Keyboard und Bass!

Coco Beach

Uwe Mannsbarth, Kückersweg 9,

26129 Oldenburg, Tel: 0441 - 74327,

uwe@cocobeach.de

Web: www.cocobeach.de

Das Instrumental-Duo Uwe Mannsbarth (Gitarre) und Frank Schmidt (Saxophon) präsentiert melodische Evergreens, swingende Jazz-Standards und brasilianische Strandcafé-Klassiker. The Sound of Copacabana.

Crossroads

Ralf Meyerhoff,

office@crossroads-bluesrock.de

Wer Spaß hat an erdigem BluesRock mit rollenden Grooves ist mit ihnen bestens bedient. Das Programm erstreckt sich von Blues-Klassikern bis Songs der typischen Vertreter des BluesRock der US-Südstaaten. Auch vor Eigenkompositionen im Stile der großen Vorbilder oder vor plattdeutschen Varianten bekannter ZZ TOP Titel machen sie nicht halt und spielen jede Party im ureigenen Stil - mit einer gewaltigen Portion BluesRock!

Jazzoline

Thomas Brand, Sodenstich 23

26131 Oldenburg, 0441/66089

kontakt@jazzoline.de www.jazzoline.de



Ihre Musik ist ein Gemisch aus den vielfältigen Strömungen von Swing, Bossa, Latin, Blues... Die fünf Musiker lassen Impulse aus weiteren Stilrichtungen mit einfließen und entwickeln ihren eigenen Bandklang.

Klaus Ignatzek

Jägerstraße 20, 26121 Oldenburg,

www.klausignatzek.de

Klaus Ignatzek gehört schon seit einiger Zeit zur Spitze der europäischen Jazzszene. Als Pianist, Komponist und Bandleader erwarb er sich international Respekt und Anerkennung bei Publikum und Kritikern. Brillantes Können, eigenes Profil und energiegeladene Inspiration prägen seine Musik.

Reuter-Trio

H. Reuter, Reiherweg 11, 26135 Oldenburg; Tel: 0441-204386

reuter-oldenburg@t-online.de

In diesem Herbst erscheint die neue CD des Trios- Mascha Kaleko - eine Hommage - auf der die ausdrucksstarken Texte der jüdischen Schriftstellerin Mascha Kaleko, in eigene Vertonungen (mit Gesang) zu hören sind. Diese Vertonungen sind musikalisch anspruchsvoll und beinhalten eine Vielfalt an Stilen im Spektrum von Jazz, Blues, Funk und Folklore . Zur Zeit arbeitet die Band an einem weiteren Programm mit Vertonungen von deutschen Texten.

Tin Tin Deo

H. Reuter, Reiherweg 11,

26135 Oldenburg, Tel: 0441-204386

www.tintindeo.de

musik-reuter@t-online.de

Tin Tin Deo ist eine neue deutsche Latinjazzformation, die afrocubanischen und brasilianischen Latinjazz auf hohem Niveau spielt. Die Band spannt musikalisch einen weiten Bogen durch viele lateinamerikanische Musikstile von Cha Cha Cha, Mambo, Rumba und Bolero bis zu Samba und Baion, und spielt cubanische Klassiker von der Sängerin Celia Cruz, von Dizzy Gillespie und von berühmten brasilianischen Musikern wie Jorge Ben und Caetano Veloso. Neu im Programm sind eigene Kompo-

sitionen der Band im Latinjazz-Stil, die auf der CD Spring Blossom veröffentlicht sind.. Ein besonderes Bonbon ist das Weihnachtprogramm „christmas goes latin“ mit internationalen und deutschen Weihnacht-klassikern im latin style.

Uwe Mannsbarth

Uwe Mannsbarth, Kückpersweg 9, 26129 Oldenburg, Tel: 0441-74327, www.uwemannsbarth.de
E-Mail: uwe@uwemannsbarth.de
Klassik, spanische Musik, Folk, Jazz, Evergreens. Der Oldenburger Gitarrist bietet seinem Publikum ein abwechslungsreiches, rein instrumentales und dezentes Programm der atmosphärischen Musik und Songs von seiner CD When The Summer Begins.

Folk & Weltmusik

Crest of Gordon

Holger Schulz, info@crest-of-gordon.de, www.crest-of-gordon.de

Crest of Gordon - City of Bremen Pipes & Drums spielen traditionelle schottische Dudelsack-Musik in und rund um Bremen. Neue Mitglieder sind willkommen.

die anticapitalistas

das rote Singduo aus der Wesermarsch

0160/97773122, uisge@web.de

Lieder gegen Krieg, Faschismus und Rassismus - für eine antimilitaristische Gesellschaft. "uisge"(gitarre,gesang) und "die lilarote"(gesang)

Die Mittelalterlichen

Mittelalterfolk von

Johann De Quiram(gitarre,gesang)

und Ingeborgschia zu Worms (gesang)

Tel.04483/938257

DreyBartLang

Holger Harms-Bartholdy,

familie.bartholdy@gmx.de

Das Folktrio mit Petra Walentowitz, Kati Bartholdy und Holger Harms-Bartholdy spielt seinen ureigenen "Northcoast Free-folk" auf Akkordeon, Geige und Gitarre. Es ist dies weniger bekannte Musik aus Skandinavien, Frankreich, Irland, vom Balkan, aus dem Ammerland und einigen anderen Ländern.

Duo Pigalle

Thomas Krizsan +++ info@duopigalle.de
Im Zusammenspiel von Akkordeon, Querflöte und Gesang erklingt zauberhafte Musik, Melodien und Klänge, leicht und lustvoll, akzentuiert und mitreißend, voller Peo-

sie und schwebend. Mit Musette und Chanson, Tango und Klezmer, Film- und Circusmusik, frischen Tänzen und rasanter Polka umgarnt das „Duo Pigalle“ die Zuhörer.

Feuersalasamba

Andreas Wilczek,

Südring 52, 26125 Oldenburg,

Tel.: 0151 – 42830590,

info@feuersalasamba.de

Die Oldenburger Sambagruppe Feuersalasamba besteht seit 1997 und begeistert sich für verschiedene traditionelle brasilianische Rhythmen als Ausdruck südamerikanischer Lebensfreude.

Flatland Drifters

flatlanddrifters.com

Bluegrass Country Folk Americana

Die Musik der Flatland Drifters lässt erkennen, wie weit sich der Horizont im Norddeutschen Flachland bei den einzelnen Musikern erstreckt. Kernelemente und musikalische Ausgangspunkte der verschiedenen Musikstile sind die in Nordamerika anzutreffenden Kulturen der Bluegrass Musik, der Country Swing & Western Musik, der Folkmusik aus den Appalachen, des Blues und den vielen daraus entstandenen Musiken. Aus diesem Meer an Möglichkeiten entstehen, eigens auf die Band abgestimmte Arrangements traditioneller Stücke und Interpretationen bekannter und weniger bekannter Singer/Songwriter verschiedener Genres. .

Die One Man Folk Rock Band

Markus Friedeberg

Thorner Str.1, 26122 Oldenburg

www.friedeberg.net

Das Programm seiner Solo-Konzerte verspricht einen spannenden Mix verschiedener Musikstile, geschickt verwoben zu einer musikalischen Reise mit Stopps in Norwegen, Irland, Amerika oder dem Orient. Neben seiner Stimme und seiner 12-saitigen Gitarre setzt er dabei aber auch ungewöhnliche Instrumente ein, wie z.B. Dideridoo, Bones, irische Flöten, und Darbuka (arabische Trommel) und einige mehr. Mithilfe seiner „Loopstation“ (bekannt u.a. durch Ed Sheeran oder Tash Sultana), verschmelzen die vielen Instrumente zu komplexen Arrangements. Mehr Infos gibt es auf www.friedeberg.net

Bagpipers

Falk Paulat,

hg-bagpipers@directbox.com,

www.german-bagpipers.de

Die Happy German Bagpipers, Spezialisten unterhaltsamer Dudelsackmusik, sind eine wirklich außergewöhnliche Dudelsack Band. Ihr Programm reicht von den fünfziger und sechziger Jahren, über latein-ameri-

kanische, arabische und schottische Lieder bis hin zu Rock'n Roll. Mit ihrer "Entertainment Pipe Music", die sie selbst arrangieren und komponieren, schufen sie ihren eigenen Sound.

Jan Cornelius

Jan Cornelius, Alte Marktstraße 2,

26789 Leer/Ostfriesland

Tel.: 0491/98793540

www.jan-cornelius.de

Jan Cornelius spielt plattdeutsche Musikpoesie in der aber auch Elemente des Chanson, Pop und Blues zu erkennen sind. Begleitet wird er von Klaus Hagemann (Gitarre) und Christa Ehrig (Cello).

Kent Gustavson

Arne Pertiet

arnepertiet@gmx.de

Das Musikduo Kent Gustavson (USA) und Arne Pertiet (Deutschland) vereint in ihren mitreißenden, rhythmischen Grooves vielfältigste musikalische Einflüsse. Bluegrass trifft auf freie Improvisationen, traditionelle Songs und Songs verschiedener Singer/Songwriter mischen sich mit ausdrucksstarken Eigenkompositionen sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch. Die verschiedenen Instrumente (u.a. Banjo, Gitarre, Mandoline, Ukulele) erschaffen frische und fesselnde Klanglandschaften, die Menschen jeden Alters ansprechen.

New Tango Group

Joaquin Alem

joaquinalem@web.de + joaquinalem.com

Das zeitgenössische Tango-Quintett besteht aus fünf erfahrenen Solisten aus Oldenburg. Mit einem neuen und originellen Repertoire, das die Essenz des argentinischen Tangos mit den Farben der zeitgenössischen Musik und des Jazz verbindet, tauchen sie ein in die verschiedenen Akzente, das Pulsieren, die Wut und die Nostalgie der Tradition des Tango Nuevo von Buenos Aires. Im Juni 2023 erhielt sein Album «Romeo y Julieta» sechs Nominierungen für den «Opus Klassik» und 2022 eine Nominierung für den «Preis der Schallplattenkritik» und den ersten Platz in den «Frankfurt Journal's Top 5 CD's».

Laway

Gerd Brandt,

info@laway.de, www.laway.de

LAWAY, das ist gute handgemachte Musik aus dem Land der Friesen zwischen Ems und Jade. Sie bieten sowohl Konzertprogramme mit plattdeutschen Liedern und Friesenfolk, als auch BALfolk-Abende mit friesischer, niederländischer, bretonischer und englischer Folktanzmusik an. Daneben werden auch Programme mit politischen

Bands, Gruppen & Chöre

Liedern und demokratischen Volksliedern angeboten, die einen musikalischen Rahmen für Kundgebungen und Referenten-Veranstaltungen bilden. In den Wintermonaten tourt Laway mit der „Musik in d' Lüchterskark“ durch Kirchen in Norddeutschland und NRW unter dem Motto „Folk Meets Classic“.

Pangea Trio

Marco Neumann
Alexanderstr. 323, 26125 Oldenburg
0178-2014024 / 0441-14024
www.pangea-music.de



as Trio spielt folkige Songs und Tunes aus Irland, England und Schottland – und viel mehr. Marcus und Marco stehen zusammen seit mittlerweile fast 30 Jahren auf der Bühne und verstehen es, das Publikum mit Humor, Geschichten und Interaktion in den Bann zu ziehen. Die atemberaubende Virtuosität und Spielfreude der Profi-Violinistin Julia versetzt das Publikum jedesmal in Erstaunen. Marco Neumann: Gesang, Bodhran, Whistles, Didgeridoo, Marcus Friedberg: Gesang, Gitarre, Julia von Hasselbach: Geige

Peter O' Mally

Peter Juchim, Klattenhofer Kirchweg 3, 27801 Döttingen, Tel: 04432-9125221, www.peter-o-mally.de

Eine klare, starke, ausdrucksvolle und einfühlsame Stimme, die von Peter O' Mally mit seiner Gitarre begleitet wird. Auftritte sind öffentlich wie auch privat möglich.

PLUMS'N'DOGS

Jazz- und Folkquintett

Arne Pertiet, Tel. 0441/3800133 arnepertiet@gmx.de www.plums-n-dogs.de
Nie traditionell, aber mit hörbaren Wurzeln: Erfrischend andere Klänge zwischen Folk und Jazz, Funk und Latin. Bereits die Besetzung lässt aufhorchen: Neben Bass, Gitarristen und Schlagzeug sind Mandoline, Geige, Sopransaxofon sowie Gesang zu hören.

Svarne vom Dach

www.facebook.com/svarnevomdach
www.youtube.com/@svarnevomdach
Svarne vom Dach vereint vielfältigste Einflüsse aus Folk, Weltmusik, Bluegrass, Jazz,

Rock und Pop - und einem Hauch von Kleinkunstpunk. Sven Franzek schreibt deutschsprachige Songs, die sich durch abwechslungsreiche Arrangements auszeichnen. Seine Texte sind angenehm schräg und charmant verschoben, mal poetisch berührend – und immer fernab weinerlicher Singer-Songwriterboys. Arne Pertiet ist der Mando-Mann, der neben selbstkomponierten Instrumentalstücken ebenfalls Songs beisteuert. Blasmusik macht froh – also greift Arne bisweilen zur Posaune.

Schwedische Folkmusik

Selma Suzan Emiroglu

Tel.: 01577/2657265

info@klangfarbenzeit.de

www.klangfarbenzeit.de/musik

Die schwedische Folkmusik ist facettenreich, geprägt von farbigen Klängen, lebendigen Rhythmen, und mal melancholischen mal freudvollen Stimmungen. Lassen Sie sich von Geigen, Stimmen, Gitarre u.a. in nordische Gefilde verzaubern! Gespickt mit Erzählungen aus dem Trollreich und spannenden Hintergründen zu Schweden wird Ihre Feier musikalisch gewürzt. Möchten Sie Freunde zu einem Balkonkonzert einladen, von Geigen geführt zum Traualtar schreiten, oder das Folktautanzbein schwingen? Als Duo, Solo oder Ensemble.

Shadow's Corner

shadowscorner@web.de,

01512 5366760

Celtic Folk Music

Texas Heat

Bernd Wolf

Schnitkerweg 4, 26209 Hatten

0152-28673845, info@texasheat.de

Texas Country, Honky Tonk & Americana mit hauptsächlich eigenen Songs in englischer Sprache.

TIREE - Still Folk

tiree-music.com

Tel. 0172-431 8996

TIREEs Musik fußt auf keltischer Melodik – darüber hinaus sind TIREEs Songs und Instrumentals mehr als bloße Variationen dieses beliebten Genres: Singer-Songwriter-Kultur, klassische, barocke Kompositionstechniken, Django Reinhard Akkordik und eine Prise Balkan-Groove & Jazz sowie R&B-Rhythmen sind ebenso hörbar und verschmelzen in TIREE-Music zu einer ganz eigenständigen, überraschenden Melange, was diese Songs und Tunes so unverwechselbar macht. TIREE tritt unplugged wie auch mit elektrischer Verstärkung auf.

uisge

Tel.0160/97773122, uisge@web.de

Sänger und Gitarrist. Folk aus 8 Jahrhunderten. Politische Songs und eigenes.

Spielmannszüge und Showbands

Drum Corps Blue Lions

Drum Corps Blue Lions Rastede e.V

vorstand@blue-lions.com

www.blue-lions.com

Bereits 1978 wurde der Verein unter dem Namen Fanfarenzug 1978 Rastede im Ammerland gegründet. Im Jahr 1995 erfolgte eine Namensänderung in Drum Corps Blue Lions Rastede e.V. Bei Auftritten im In- und Ausland bieten die 33 aktiven Musiker und Tänzerinnen dem Publikum ein breites Spektrum an Musikstücken aus ihrem Repertoire und verschiedene Musik-Shows mit eigener Choreographie. Das dabei auch der Spaß an der Musik nicht zu kurz kommt, haben sie bei dem ersten Flashmob der Vereinsgeschichte (in den Schlosshöfen Oldenburg) und der Teilnahme an der sogenannten Cold-Water-Challenge gezeigt. Erwähnenswert bei den Blue Lions ist die Jugendarbeit. Der Nachwuchs jeglichen Alters wird von professionellen Musikern ausgebildet und direkt in das Gesamt-Corps mit allen aktiven Musikern integriert.

Showband Rastede

Björn Geveke, Mühlenstr. 58, 26180

www.showbandrastede.de

management@showbandrastede.de

Gegründet 1952 als Rasterder Spielmannszug verfügt der Verein heute über mehr als 110 aktive Musikerinnen, Musiker und Tänzerinnen in 5 Abteilungen. Spirit of 52 ist die Hauptabteilung und das Aushängeschild des Vereins. Das Programm der diesjährigen Show nennt sich: „1886: The Story of John Maynard“. Dabei geht es um das berühmte Gedicht von Theodor Fontane. Die Show erzählt die Geschichte von John Maynard, der ein Passagierschiff über den Eriesee in Richtung Buffalo steuert. Hoffnung, werden durch passende Musik und Tanz auf dem Showfeld bis zu den Zuschauertribünen getragen.

Spielmanns- und Fanfarenzug Hahn-Nethen

www.spufzhahnethen.de

spufzhahnethen@gmail.com

Der Spielmanns- und Fanfarenzug Hahn-Nethen ist viel unterwegs. Rund 50 Auftritte absolvieren sie im Jahr in ganz Deutschland und Ländern Europas. Die Musiker aus dem Norden der Gemeinde Rastede sind aber auch auf vielen Umzügen in der Region zu sehen, egal ob beim Ganderkeseeer Fasching, dem Oldenburger Kramermarkt, dem Bockhorner Markt, oder auf einen der vielen Schützenfeste, überall verstehen Sie das Pu-

blikum zu unterhalten. Das Repertoire des Vereins reicht von Oldies über Schlager bis hin zu Titeln aus den aktuellen Charts.

Chöre, Klassik, A Capella

Allegro Vocale

Leitung: Rainer Wittig

www.allegro-vocale.de

Allegro Vocale“ (das bedeutet: „fröhliche Stimme“) aus Oldenburg singt ein breites Repertoire aus Klassik, Gospel, geistlicher Musik, Swing, Rock und Pop.

Ansgari-Kantorei

Johannes von Hoff,

johannes.hoff@uni-oldenburg.de,

www.ansgari-kantorei.de

Der Oratorien besteht aus etwa 100 aktiven SängerInnen aus dem Oldenburger Raum. Über ihre Konzerte hinaus ist die Kantorei auch in Gottesdiensten in der Ansgari Kirche zu hören.

BlueScreen Ensemble

Klävemannstr. 16, 26122 Oldenburg,
Tel.: 0441-2480999

Wir lassen neue Rhythmen und Melodien entstehen. Für alle Freund:innen experimenteller Musik und alle, die Lust auf's Musikmachen haben, egal ob mit oder ohne Vorerfahrung.

ChorGonzola

Leitung: Marthe Oef

Kontakt: Klävemannstr. 16, 26122 Oldenburg,
Tel.: 0441-2480999,
www.blauschimmel-atelier.de

Die Stimmen zum Klingen bringen. Im ChorGonzola des Blauschimmel Ateliers wird gesummt, getönt und improvisiert, eigene Stücke geschrieben und durch das gemeinsame Singen - und einer Prise Showtime - musikalische Begegnungen geschaffen. Das Repertoire des Chores ist so vielfältig wie seine Sänger:innen

Circle Singing & Singing Circle

Selma Suzan Emiroglu,

Tel.: 01577/2657265, www.klangfarbenzeit.de, info@klangfarbenzeit.de

Tönen ohne Worte, Spielen mit Stimmfacetten, Kreislieder aus aller Welt. Mal kling't's harmonisch, mal witzig, mal mystisch. Freude, Lernen, gemeinschaftliche Meditation und Gesundheit in einem. Alle Stimmen sind in ihrer Eigenart willkommen - laute, zarte, versierte, neuentdeckte... Montags 19-21h in Oldenburg.

Demantius Chor Oldenburg

c/o Robert Beyer

Elsässer Str. 9, 26121 Oldenburg

Probe Donnerstags 20 bis 22 Uhr
www.demantius-chor-oldenburg.de/
info@dchor.de



Der Demantius-Chor Oldenburg hat es sich zur Aufgabe gemacht, hauptsächlich geistliche Chormusik a-capella zu singen. Der Chor wurde 1973 gegründet und wird seit 2011 von der Varelser Kantorin Dorothee Bauer geleitet. Er besteht zur Zeit aus knapp 30 Mitwirkenden. Die Sängerinnen und Sänger verbindet die Freude am Singen und an intensiver musikalischer Arbeit unter dem Motto "Ex pluribus unum" (mit vielen Stimmen wie aus einem Munde singen).

Die Liederlichen

Heike Kruse +++ dieliederlichen@gmx.de

www.die-liederlichen-oldenburg.de

Ein gemischter Chor mit z.Zt. ca. 40 Sängerinnen und Sängern. Sie proben Donnerstag abends im heilpädagogischen Zweig der Walldorfschule, Stedingerstraße 20. Sie singen überwiegend vierstimmige Chorsätze verschiedenster Stilrichtungen. Ihr Repertoire beinhaltet Pop-, Beat-, Jazz-, Rock- und Schlager-Musik, dazu Folklore, romantische und klassische Chorsätze, sowie die gesellige Musik des 16. und 17. Jahrhunderts. Wichtig ist ihnen die Mischung von Leichtem und etwas Schwererem.

Joaquín Alem

Tel: 0179 6293656

joaquinalem@web.de

Der 1975 in Argentinien geborene Multi-instrumentalist und Komponist Joaquín Alem ist ein vielseitiger Musiker mit Sitz in Oldenburg. Meisterkünstler von Bandoneon und Gitarre und Komponist von Werken, die vom Bandoneon-Solo über zeitgenössische Kammermusik und Tango Nuevo bis hin zu Orchestermusik reichen. Seine Kompositionen wurden von großen internationalen Meistern gelobt; Egberto Gismontis Kommentar: „Ich habe den Eindruck, dass ich einem Komponisten gegenüberstehe, der all die Melancholie in sich trägt, die ich mir bei einem argentinischen Musiker vorstelle.“

Lambertichor Oldenburg

Capella St. Lamberti, Kammerorchester

Laudamus Te + Kantor & Organist

Tobias

info@lamberti-kirchenmusik.de

Der Oratorienchor der Lambertikirche ist eins der musikalischen Aushängeschilder der Stadt. Ob in zahllosen Konzerten mit Werken von Bach bis Bernstein, seinen Auftritten bei „Classic meets Pop“ oder als kultureller Botschafter Oldenburgs bei Auslandsreisen nach Frankreich, Belgien, Tschechien, Österreich und Italien hat der Chor sein Publikum immer wieder begeistert. Proben: mittwochs 20-22 im Lambertus-Saal der Lambertikirche.

Kammersinfonie Oldenburg

Frankenstrasse 23

26121 Oldenburg, Tel: 0441 - 88 51 77 ,

www.kammersinfonie-oldenburg.de

kontakt@kammersinfonie-oldenburg.de

Die „Kammersinfonie Oldenburg“ ist ein ambitioniertes Sinfonieorchester, in dem ca. 50 nichtprofessionelle, aber engagierte Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 20 und 70 Jahren unter professioneller Leitung in wöchentlichen Proben am Mittwochabend sinfonische Werke einstudieren und in 4 bis 6 Konzerten pro Jahr in Oldenburg und im Nordwesten aufführen. Besondere Merkmale: tolle junge Solisten und freundschaftliche Stimmung. Kein Probeispiel, sondern Probephase.

oh ton-ensemble

oh ton Förderung aktueller Musik e.V.,

Katharinenstr. 1, 26121 Oldenburg,

info@ohton.de, Tel.: 0441-776 736,

www.ohton-ensemble.de

Mit exponierter Vorliebe für die „Nichtorchesterinstrumente“, aber auch im konventionell besetzten Ensemble bis hin zum Kammerorchester, werden Programme aktueller Kunstmusik der Gegenwart präsentiert. Das oh ton-ensemble arbeitet mit verschiedenen Dirigenten zusammen und lässt in seinen Konzert-Programmen auch Raum für ungewöhnliche Besetzungen oder kleiner besetzte Werke bis hin zu solistischen Aufführungen. Ein Schwerpunkt liegt in licht- und raumchoreographierten Konzerten.

Oldenburger Kneipenchor

kneipenchor@gmail.com

Quintessence

Daniel Berg, Johann-Justus-Weg 118,

26127 Oldenburg, Tel: 0176 67832130,

www.quint-essence.de

info@quint-essence.de

„quintessence – das sind Johanna Engel (Sopran), Jutta Birkigt (Alt), Lutz Kaminski (Tenor), Daniel Berg (Bariton) und Ralph Baumann (Bass). Aus den vier Himmels- und noch viel mehr Musikrichtungen zusammen gekommen betreibt das Quintett bereits seit fast fünfundzwanzig Jahren gemeinsam „die Essenz“ der Musik – das Singen! Neben der Liebe zur A-cappella-Musik verbindet die SängerInnen der Spaß am

Bands, Gruppen & Chöre

Spiel auf der Bühne. Seit 2011 veranstaltet die Gruppe jährlich im November die Konzertreihe "quintessence & friends" im Wilhelm 13, zu dem die Oldenburger A-Cappella-Gruppe quintessence ein auswärtiges Ensemble zum Doppelkonzert einlädt.

Oldenburger Jugendchor

Dirigenten Johanna Beuse und Boris Burchards

www.oldenburger-jugendchor.de
Der „Oldenburger Jugendchor“ besteht seit 1945 und hat sich zu einer musikalischen Institution in Oldenburg und der Region entwickelt. Schüler/Innen, Auszubildende, Studenten und junge Berufstätige ab 13 Jahren sind herzlich willkommen. Treffpunkt zum gemeinsamen Proben ist immer donnerstags von 18:30 bis 20:15 in der Helene-Lange-Schule.

Oldenburger Kammerchor

Johannes von Hoff

Johannes.hoff@uni-oldenburg.de
Es geht uns um Zusammenklang, um neue Ideen, um die vielfältigen Musikstücke aus den unterschiedlichen Epochen und Ländern. Es geht uns darum, anspruchsvolle Chormusik kennenzulernen und sie musikalisch bedeutsam auszugestalten, sie schließlich den Zuhörern so näherzubringen, dass jeder in die Musik mit hineingezogen wird. Es geht uns darum zu ergründen, wozu Musik fähig ist.

Oldenburgisches Staatsorchester

Theaterwall 28, 26122 Oldenburg,
Tel: 0441-2225123,
presse@staats-theater-ol.niedersachsen.de



Das Oldenburgische Staatsorchester kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Die Hofkapelle begann 1832 mit 32 Musikern, die bis heute auf über 71 angestiegen ist. Seit jeher versuchte das Orchester, sich einen Platz in den Oldenburger Konzertprogrammen zu sichern und erreichte eine Tradition, die bis heute ihre Fortsetzung in den Sinfoniekonzerten findet.

Singverein Oldenburg

Svetlana Gelbard,
www.singverein-oldenburg.de
Der Singverein Oldenburg zählt zu den zehn ältesten Chören des Verbandes Deutscher Konzertchöre (geg. 1821). Er ist ein freier Konzertchor mit langer Tradition.

Sound & Joy e.V.

Tel.: 04403 2750
www.soundandjoy.de
Sound & Joy ist mehr als ein Gospelchor ..., nicht nur weil der Chor ein breit gefächertes Repertoire an Gesangsstücken beherrscht, sondern weil die Sänger und Sängerinnen auch eine tolle Gemeinschaft bilden, was sich in den Liedern widerspiegelt.

Verein der Musikfreunde Oldenburg

Tel. 0441/2225-111
VMO@staats-theater-ol.niedersachsen.de
www.musikfreunde-oldenburg.de
Vor mehr als dreißig Jahren gegründet, ist der Verein der Musikfreunde aus dem Kultur- und Musikleben Oldenburgs und der Region nicht mehr wegzudenken. Mit weit mehr als 200 Konzerten haben die Oldenburger Musikfreunde seit der Vereinsgründung 1980 ein vielfältiges musikalisches Programm geboten und viele KünstlerInnen von nationalem und internationalem Rang nach Oldenburg geholt.

Vocalforum

www.vocalforum-oldenburg.de
andreas.terborg1@outlook.de
Der Chor besteht seit 2007, ist ein gemischter Chor mit rund 70 Sängerinnen und Sängern. Das Repertoire reicht von der Musik der Romantik über geistliche Werke und großen Oratorien bis zu Volksmusik, Vocalpop, Chorstücken aus Opern und Musicals sowie niederdeutschem Liedgut. Gepröbt wird montagsabends von 19:30 - 21:30 Uhr in der St. Stephanuskirche Windhorststr. 38. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

DJs

Bornd Fono

kontakt@bornd-fono.de
hearthis.at/borndfono/
Als Resident DJ im beliebten BETWEEN THE SHEETS am Waffenplatz zieht Bornd Fono jedes Wochenende seine Zuhörer mit treibenden elektronischen Sounds in seinen Bann. Doch auch abseits von Deep- & Tech House Klängen ist der vielseitige Musikjunkie aus der Huntestadt zu erleben, wenn er sich z.B. in der UmBAUbar mit seiner Partyreihe - der MASHUP MANUFAKTUR - quer durch die tanzbarsten Sounds unserer Zeit mixt. Hip Hop, Nu-Funk & Elektroswing treffen so auf Dancehall, Reggae, DnB, Moombahton & Trap und lassen den Zuhörer bekannte Sounds in neuem Gewand erleben.

Das Fachpersonal

Rifat Flentje, Lange Straße 33,
26122 Oldenburg,
fachpersonal@gmail.com
Das Fachpersonal sind Rifat Flentje (1990) und Christian Mengs (1984) aus Oldenburg/Leer in Niedersachsen. "Wir sorgen für Gruppenerlebnisse indem wir durch Beschallung Raum in Anspruch nehmen." dunkel, dreckig, laut - viel, lange und alles

DJ Jens

Tel.: 04222 3211,
info@rollende-discotheken.de,
www.rollende-discotheken.de
DJ Jens Nowak, ROLLENDE-DISCO-THEKEN, Musik und Moderation für Feiern und Events aller Art. Disc Jockey für Hochzeiten, Geburtstage, Firmenfeiern. Bereich: Bremen, Oldenburg und umzu.

DJane Shuma

djane.shuma@gmail.com
www.facebook.com/pg/djane.shuma
Seit über zehn Jahren schlägt SHUMA's Herz im Takt der elektronischen Musik, vor allem für groovigen, frechen, tiefgründigen Tech House und Techno. In der Oldenburger Nachtszene kennt man sie seit 2015. In der Metro, auf der Technoklatsche und dem Normalen Move hat Shuma bereits mehrfach die Tanzflächen gefüllt. Zieht Bequem an - es wird getanzt!

DJ Jan Bunte

info@janbunte.de
Seit ca. 2008 wird Jan als "Peter Pride" deutschlandweit verbucht. Seine Agentur **www.boese.biz** und Grand Groove übernehmen sein Artist Booking und kümmern sich um den perfekten Ablauf rund um den Auftritt als DJ.

MonoSapien

www.monosapienmusic.jimdofree.com
www.facebook.com/monosapienofficial
monosapien@gmx.de
MonoSapien ist das Projekt des Electro-DJs und Veranstalters Tom Niebuhr, der seit mehr als zehn Jahren in der schwarzen Szene unterwegs ist. Bisher eher bekannt für seine Zusammenarbeiten mit Künstlern wie Schwarzschild, All The Ashes, Audiotherapie, Reaper oder Elsiane tritt er nun mit dem eigenen Projekt MonoSapien ins Rampenlicht. Der Friesländer selbst sagt dabei über sein Schaffen: „Durch die Musik kann ich meine inneren Dämonen ans Tageslicht zerren und sie endlich in etwas Greifbares verwandeln.“ Mit seinen dunkel-elektronischen Stücken schafft er extrem persönliche Musik zwischen nachdenklich, Tanzbar und EBM.

Spielstätten & Clubs

Oldenburg(0441)

Alhambra

Hermannstr. 83, Tel: 14402

www.alhambra.de

Ca. 700 Gäste finden hier Platz. Das Spektrum reicht von Punk bis Reggae.

Amadeus

Mottenstr. 21, Tel: 26346,

www.amadeus-ol.de

Das "Ama" erstreckt sich über zwei Stockwerke (plus einer Gaderobe im 3.)

Buddel Jungs Bar

Friedensplatz. 2, Tel: 36164803,

bar.buddel-jungs.de

Kneipenquiz und Klein-Konzerte sind hier der Schwerpunkt.

Bürgerhaus Ofenerdiek

Lagerstraße 36, Tel: 602238

buergerhaus-ofenerdiek.de

Veranstaltungsort für Vereine, Institutionen, Klubs und private Initiativen

Cadillac

Huntestr. 4, Tel: 2353800

Veranstaltungen aus fast allen musikalischen Bereichen, wie Rock, Pop und Heavy Metal, Weltmusik, HipHop und Elektro, bis hin zu Blues, Jazz und sogar Gothic.

Charlys

Wallstr. 26, Tel: 2171630, www.charlys-musikkneipe.de

Hier finden ca. 200 Leute Platz. Hauptsächlich wird Blues, Rock Funk, Soul und Ska gespielt. Mi-Sa ab 19.00 Uhr.

k. Mi-Fr 18:00-01:00, Sa 19:00 - 02:00 Uhr

Die Schmiede

Bloherfelder Str. 200, Tel: 0172 6364142,

bloherfel.de

Kunst- und Kulturraum, Musik-Club

EWE-Arena (Klein und gross)

Europaplatz 12, Tel: 80030,

www.weser-ems-halle.de

Spielstätte der EWE-Baskets (große EWE-Arena) und des VfL Oldenburg (Kleine EWE-Arena) Gelegentlich finden hier auch Konzerte und Messen statt.

Gleispark

Bundesbahnweg, 26122 Oldenburg

gleispark-oldenburg.de

Hier findest du ein vielfältiges Gastronomieangebot, Veranstaltungen, Kunst & Kultur und nette Leute.

Globe

Ammergaustraße 140, 26123 Oldenburg

www.globe-oldenburg.de

1954 als britisches Truppenkino erbaut, wurde

es 2018 von der Kulturgenossenschaft GLOBE e.G. gekauft, mit dem Ziel es zu renovieren und der Öffentlichkeit als Kulturzentrum zur Verfügung zu stellen. Zur Zeit finden noch keine Veranstaltungen statt.

Kulturetage

Bahnhofstr. 11, Tel: 92480-0,

www.kulturetage.de

Jährlich finden über 70 Konzerte und 80 Theateraufführungen sowie zahlreiche Lesungen, Filme, und Kabarettveranstaltungen statt und garantieren spannende Unterhaltung und kritische Auseinandersetzung mit Kunst und Zeitgeschehen. Im theater K. finden 80 Gäste Platz, in der Halle bis zu 1000. Mo+Mi 10:00-14:00 und Fr 15:00-19:00

Kulturzentrum PFL

Peterstr. 3, Tel: 235-3061

Im großen Saal finden 300, im Kleinen 95 Gäste Platz. Es wird Klassik, Jazz und Folk gespielt.

Litfaß

Lindenstr. 56, Tel: 87372, www.litfass-ol.de

Befindet sich gerade im Umbruch wg. neuem Besitzer. Di. - Do+So. 18:00-23:00 Uhr, Fr.+Sa. 18:00-24:00

Mephisto

Artillerieweg 56, Tel: 71917, mephisto-oldenburg.de

Klassische Kneipe mit Küche in der gelegentlich Konzerte stattfinden

Polyester

Am Stadtmuseum 15, 26122 Oldenburg,

Tel.: 9365754

Im Polyester finden ca. einmal in der Woche Konzerte statt. Schwerpunkte sind Folk, Singer-Songwriter, Liedermacher und Country. Aber auch Elektronisches, Pop, Alternative und Experimentelles wird präsentiert.

Oldenburgisches Staatstheater

Theaterwall 28, Tel: 2225-0,

www.staatstheater.de

Oper, Operette, Musical, Schauspiel, Tanz u. klassische Konzerte. Großes Haus 577 Sitzplätze plus 50 Stehplätze, Kleines Haus 350 Sitzplätze, Spielraum 80 Plätze, Exerzierhalle 100 Sitzplätzen. Kartenvvk: Mo. - Fr: 10:00 - 18:00 Uhr. Sa.: 10:00 - 13:00.

Theater Hof/19

Bahnhofstraße 19, 26122 Oldenburg, Tel:

9 555601, www.theaterhof19.de

99 Plätze. Klassische und moderne, als auch eigene Stücke stehen auf dem Programm.

Theater Laboratorium

Kleine Str. 8, Tel: 0441-691634,

theater-laboratorium.org

Zeitgenössisches Figurentheater im Mix mit Elementen des Schauspiels

Theater Wrede+

Klävemannstraße 16, 0441-9572022

www.theaterwrede.de

Das theater wrede + ist ein modernes und progressives Theater, das Theater in seinen Formen weiter erforscht und austestet.

umBAUbar

Stau 25-27, Tel: 39010651,

Der umtriebige Club scheint in seiner jetzigen Location zur Ruhe zu kommen. Neben kleine Konzerten legen dort angesagte DJ auf.

Unikum

Uhlhornsweg 49-55 (Uni-Bad-Passage),

Tel: 798-2658

Bühne des Studentenwerks Oldenburg

Weser-Ems-Hallen

Europaplatz 12, Tel: 80030,

www.weser-ems-halle.de

Das Zentrum bietet Raum für Veranstaltungen von 10 bis 10.000 Besuchern: Messehalle, Kongresshalle (wird gerade neu gebaut), EWE-Arena klein und groß

Wilhelm 13

Wilhelmstraße 13 www.wilhelm13.de

Ehemaligs Theater Laboratorium, das jetzt vom Jazzclub Alluvium, der Jazzmusikerinitiative, dem Literaturhaus und dem Singers & Playerclub genutzt wird.

Wilhelmshaven (04421)

Stadttheater

Virchowstr. 44, Tel: 94010,

www.landesbuehne-nord.de

Schauspiele der Landesbühne Niedersachsen Nord und der Niederdeutschen Bühne, Opern-, Operetten- und Ballettgastspiele des Oldenburgischen Staatstheaters, Gastspiele verschiedener Tourneunternehmen.

Kulturzentrum Pumpwerk

Banter Deich 1a, Tel: 91369-0,

www.pumpwerk.de

Das Pumpwerk bietet ein vielfältiges Angebot aus den unzähligen Sparten kultureller Veranstaltungsformen. Bis zu 800 Personen finden in unserem Veranstaltungshaus Platz.

Kling Klang

Börsenstr. 73, Tel: 13322, www.kling-klang-online.de

Neben verschiedenen Motto-Parties, betreten bis heute ca. 1000 Bands die Bühne. Vom local Hero bis zu international erfolgreichen Acts.

Theater am Meer

Kieler Str. 63, Tel.: 777749, theater-am-meer.de

Das „Theater am Meer“ präsentiert im eigenen Schauspielhaus (99 Plätze) jährlich vier Theaterstücke in niederdeutscher Sprache.

Cloppenburg (04471)

Kulturbahnhof

Bahnhofstraße 82, Tel.: 9 57 42 20,
www.kulturbahnhof-cloppenburg.de
Vielseitige Vorstellungen im Kulturbereich.
Künstler präsentieren sich in der Kunsthalle.
und auf der Bühne. Auch regionalen Gruppen
und Vereinen nutzen die Räumlichkeiten.

Münsterlandhalle

Eschstraße 35, Tel.: 92 28-0,
www.stadthalle-clp.de
Zur Zeit geschlossen.

Stadthalle Cloppenburg

Mühlenstr. 20-22, Tel.: 922828,
www.stadthalle-clp.de.
Feste, Bälle, Kongresse, Ausstellungen. Die
Stadthalle bietet Platz für bis zu 1500
Personen.

Aurich (04941)

JuZ Schlachthof

Breiter Weg 24, Tel.: 63007,
okja-aurich.de
Konzerte und Discos, (Kinder-) Theater,
Proberäume für Auricher Bands, das
Schwulesbische Quercfé,...

Sparkassen-Arena

Emder Straße 4, Tel.: 120,
www.sparkassen-arena-aurich.de
Seit ihrer Eröffnung im Jahr 2009 bietet sie
ein umfangreiches Programm an Konzerten,
Partys, Sport-Events, Messen und Flohmärkten.

Stadthalle

Kirchdorfer Str. 7, Tel.: 9200,
www.stadthalle-aurich.de
Hier finden zwischen 740 und 780 Gäste Platz.
Die Stadthalle Aurich zaubert für jeden Anlaß
ein ideales Ambiente, seien es Seminare oder
Kongresse, Vorträge oder Messen, Show-
Veranstaltungen oder Gala-Dinner.

Leer (0491)

Jugendzentrum

Friesenstr. 18, Tel.: 960675-0
100 Plätze Plätze gibt es hier. Montags: 10.00-
18.00 Uhr Dienstags: 08.00-18.00 Uhr Mittwochs
-Freitags: 14.00-22.00 Uhr. Samstags & Sonntags
nur bei Veranstaltungen.

Zollhaus Kulturzentrum

Bahnhofstr. 4, Tel.: 67649, www.zollhaus-
kulturzentrum.de Das Zollhaus bietet Kultur
auf drei Etagen: eine Diskothek und
Konzerthalle im Erdgeschoss, einen großen

Ausstellungsraum in der ersten Etage und
ein Theater in der zweiten.

Umzu

JZ Stellwerk Bad Zw.ahn

Pastor-Schulze-Str. 3, 26160 Bad
Zwischenahn, Tel.: 04403/1752, www.jz-
stellwerk.de

Das JZ Stellwerk bietet Kindern und
Jugendlichen vielseitige Möglichkeiten der
aktiven Freizeitgestaltung.

Centraltheater Brake

Hafenstr. 1a, 26919 Brake, Tel.: 04401
829035 www.centraltheaterbrake.de
Kino und Veranstaltungssaal.

Gulphaus Vechta

Zitadelle 13, 49377 Vechta, Tel.: 04441-
914180, www.gulphaus.de
Das Gulphaus in Vechta bietet kulturelle
Veranstaltungen für Jung und Alt! Musik,
Theater, Konzerte, Party, Ferienprogramm.

Juz Phönix, Moormerland

Rorichmoorerstr. 64, 26802
Moormerland, Tel.: 04954-5968,
www.phoenix-moormerland.de
Konzerte diverser Stilrichtungen für
unterschiedlichste Altersgruppen umfasst
unser Kulturangebot (Kinder) Theaterauf-
führungen, Kleinkunst und vieles mehr.

Kulturmühle Berne e.V.

Lange Str. 74, 27804 Berne, Tel.: 04406-
6386, www.kulturmuehle-berne.de
Theateraufführungen, Ausstellungen, Konzer-
ten, Kabarett, Diavorträgen, Dichterlesungen,
Kinovorführungen, Kunst- und Hand-
werkermärkten und vieles mehr.

Metropol Theater

Kolpingstraße 27, 49377 Vechta,
Tel.: 04441-2621
Ehemaliges Kino, das jetzt für Konzerte, Comedy
und Theater genutzt wird.

nord-klank-Halle

Nordstraße 9a, 26188 Edewecht
Tel.: 04405 482474
Veranstaltungshalle mit Galerie. Je nach
Bestuhlung bis zu 600 Besucher

Seefeldler Mühle

Hauptstr. 1, 26937 Seefeld/Stadland,
Tel.: 04734-1236
Kunst und Kultur zum Mitmachen und
Genießen. Workshops, Konzerte, Ausstellungen
oder Gruppenangebote.

Weberei Varel

Oldenburger Str. 21, 26316 Varel, Tel.:
04451/968282, jugendzentrum-
weberei.de

Ein Treffpunkt für Jugendliche ab 10 Jahren
bis 27 Jahren

Medien

Oldenburg (0441)

MoX Veranstaltungsjournal

Güterstraße 17, Tel: 21835-0
redaktion@diabolo-mox.de
www.diabolo-mox.de
www.mox-veranstaltungen.de
Veranstaltungskalender für den Nordwesten
Im MoX-Verlag erscheinen auch die **Extrablätter**,
MoX-Musik und der **KulturAtlas Nordwest**.

NDR

Adolf-Grimme-Str. 30, Tel: 97050, Mail:
fernsehen@ndr.de, www.ndr.de

Nord-West-Zeitung

Wilhelmshavener Heerstraße 260
26125 Oldenburg, Tel: 998801
Tageszeitung mit Lokalausgaben für
Oldenburg und die Landkreise Oldenburg,
Ammerland, Wesermarsch, Friesland Vechta
und Cloppenburg.

Oldenburg Eins

Bahnhofstr. 11, Tel: 21888-0.
Lokalsender für Oldenburg und das Umland.
(Radio und TV).

Rockradio 21

An der Feuerwache 3-5
30823 Garbsen, Tel: 05137/99160

Radio Bremen

Tel: 0421-2460, www.radiobremen.de

Sonntags Zeitung

Wilhelmshavener Heerstraße 260
26125 Oldenburg,
Kostenloses Anzeigenblatt.

und sonst...

Oldenburg (0441)

Freunde der Kammermusik

Gartenstr. 7, Tel: 5949222

Musikschule Oldenburg

Baumgartenstraße 12, Tel: 235-2735,
Mail:musikschule@stadt-oldenburg.de

oh-ton

Katherinenstr. 1, Tel: 776736, Mail:
info@ohton.de, www.ohton.de

Oldenburg Touristik

Vorverkaufs-Stelle. Lange Straße (im
Lappan), 26122 Oldenburg, 36 16 13 66,
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10.00 -18.00 Uhr,
Sa.: 10.00-14.000

Hotspot für junge Musiker*innen



Das Cadillac ist nicht nur einfach ein Jugendkulturzentrum der Stadt Oldenburg. Über die Jahre ist

es zu einem Hotspot für junge Musiker*innen und Bands geworden, die sich hier nicht nur im direkt angeschlossenen Bandhaus tummeln, sondern auch von den Angeboten und Möglichkeiten im Cadillac profitieren. Durch die Kombination von Proberäumen, einem Tonstudio, Musik-Café und Konzert-/Veranstaltungssaal, Workshops und den Angeboten zur Bandentwicklung bieten sich hier quasi alle Möglichkeiten, um einen durchaus professionellen musikalischen Weg zu gehen. Im Cadillac können sich junge

Talente quasi von den ersten Tönen bis hin zum professionellen Auftritt und zur Album-Produktion begleiten, anleiten und unterstützen lassen.. Zusätzlich bietet das Cadillac eine bunte Vielfalt an Konzerten, Parties und weiteren Veranstaltungen für Jugendliche und Erwachsene, Subkulturen und vor allem Fans von handgemachter Musik. Die an jedem 3. Mittwoch im Monat stattfindende Open Stage ist ebenfalls ein beliebter Anlaufpunkt für alle Arten von kreativen und kulturell und musikalisch interessierten Menschen. Wer handgemachte Musik macht und mag ist hier genau am richtigen Ort.

Cadillac - Zentrum für Jugendkultur

0441 235-3800

Öffnungszeiten Büro:

Montag bis Freitag 10 bis 17 Uhr

www.cadillac.oldenburg.de



Oldenburg

**Frieslandstraße 14
26125 Oldenburg
0441 - 950 789 60**



Euer Musikparadies in Oldenburg & Bremen



Bremen

**Carl-Ronning-Str. 2
28195 Bremen
0421 - 16 32 18 00**

